



MITTEILUNGSBLATT

GEMEINDE STEGAURACH | LANDKREIS BAMBERG

Schloßplatz 1 | 96135 Stegaurach | www.stegaurach.de | verwaltung@stegaurach.de | Tel.: 0951-99 222-0
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr, Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

Oktober 2018

Nr. 10/2018



Bild: Heinrich Hoffmann

Bei uns in der Gemeinde Seite 16
Kirchliche Nachrichten Seite 17



Senioren Seite 21
Vereine Seite 26

Infotafel

Notrufnummern

Feuer-Notruf	112
Polizei-Notruf	110
Unfall-Rettungsdienst-Notruf	112
Polizei Bamberg-Land	0951 9129 310
Ärztlicher Notfallruf	116 117
Giftnotruf	030 19240
Giftzentrale Nürnberg	0911 3982451

Wichtige Telefonnummern

Ärztliche Bereitschaftspraxis	09546 88888
Telefonseelsorge (kostenlos)	0800 1110-111
Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos)	0800 1110-222
Familienpflegewerk Bamberg	0951 502691
Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Bamberg e.V.	0951 28192
Frauenhaus Bamberg - Hilfe und Beratung für Frauen und Kinder	0951 58280
Psychosoz. Beratungs- u. Behandlungsstellen für Sucht- kranke u. deren Angehörige	0951 29957-40
Katholische Beratungsstellen für Schwangerschaftsfragen	0951 29957-50
Notruf für vergewaltigte und sexuell misshandelte Frauen und Mädchen	0951 868518
Telefonseelsorge Samberg	0800 1110-111
Bayerisches Rotes Kreuz (BRK) Kreisverband Bamberg	0951 981 89-0

Kliniken

Einrichtungen im Landkreis Bamberg

Juraklinik Scheßlitz	09542 779-0
Steigerwaldklinik Burgebrach	09546 88-0
Seniotel Pflegedienst Scheßlitz gGmbH ...	09542 779-0
Klinik am Eichelberg Burgebrach	09546 88-510

Wertstoffhof Waizendorf Kaifeck

Waizendorf-Kaifeck

96135 Stegaurach-Waizendorf

Tel.: **0951 / 85-706 oder -708**

Sommerzeit:

Mi 14.00 - 18.00 Uhr, Sa 09.00 - 14.00 Uhr

Winterzeit:

Mi 14.00 - 17.00 Uhr, Sa 10.00 - 13.00 Uhr

Kliniken in der Stadt Bamberg

Klinikum am Bruderwald	0951 503-0
Klinik Dr. Schellerer	0951 503-44100
Klinikum am Michaelsberg	0951 503-0
Geburtshaus Bamberg	0951 303637

Bürgersprechstunde im Rathaus

Am **04.10.2018** findet im Rathaus (ohne Voranmeldung) die Bürgersprechstunde mit dem 2. Bürgermeister, Bernd Fricke, von **17.00 Uhr bis 19.00 Uhr** statt.

Bücherei Stegaurach

Tel.: 0951 50989620

Öffnungszeiten:

Mo 13.30 – 15.30 Uhr

Di 07.45 – 12.45 Uhr

15.00 – 17.30 Uhr

Mi 10.00 – 11.30 Uhr

Do 17.00 – 20.00 Uhr

An allen gesetzlichen Feiertagen in Bayern geschlossen. Während der bayerischen Schulferien am Dienstagvormittag geschlossen.

Info auf www.buecherei-stegaurach.de

Müllabfuhr im Oktober 2018

Die Abholung der **Restmüll-, Papier- und Biotonne** sowie **Gelber Sack** erfolgt in den einzelnen Gemeindeteilen an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

Restmülltonne Do. 05.10.2018 / Do. 18.10.2018

Papiertonne Mi. 17.10.2018

Biotonne Do. 11.10.2018 / Do. 25.10.2018

Gelber Sack Di. 16.10.2018

Anmeldeschluss für die

nächste Sperrmüllsammlung: 04.10.2018

Impressum Mitteilungsblatt – Amtsblatt der Gemeinde Stegaurach –

Erscheinungsweise: Einmal im Monat

– Änderungen vorbehalten –

Nächste Ausgabe: Freitag 02.11.2018

Redaktionsschluss: Freitag 19.10.2018

Beiträge für das gemeindliche Mitteilungsblatt bitte an folgende E-Mail-Adresse schicken: amtsblatt@stegaurach.de

Herausgeber:

Gemeinde Stegaurach
Schlossplatz 1
96135 Stegaurach

Parteiverkehr:

Mo. – Mi./Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Do. 8.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Verantwortlich für Anzeigen und Druck:

Daniel Palasti, Aktiv Druck & Verlag GmbH

Tel. 09522/9435-64, E-Mail: palasti@aktiv-druck.de

Anzeigenannahme:

Daniel Palasti, Tel. 09522/9435-64

stegaurach@aktiv-druck.de

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Kürzungen der eingesandten Manuskripte bleiben der Redaktion vorbehalten.

Bildnachweis: Fotolia

Informationen durch den Bürgermeister



Seniorenfahrt am 05.09.18 nach Thüringen

Das Ziel unserer diesjährigen Seniorenfahrt war Thüringen. Am Mittwochmorgen um 8.00 Uhr starteten vier Busse mit insgesamt 195 Seniorinnen und Senioren und machten sich mit dem ersten Bürgermeister Thilo Wagner auf den Weg nach Saalfeld in Thüringen. Das erste Ziel des Tagesausfluges war die Erlebniswelt Feengrotten. In den Saalfelder Grotten am Fuße des Thüringer Waldes konnten man die Feengrotten das Grottoneum und das Feenweltchen entdecken.



„Glück auf!“ Mit diesem traditionellen Bergmannsgruß hieß uns der Grottenführer herzlich willkommen. Wer gut zu Fuß war, konnte bei einem einstündigen Rundgang viel Wissenswertes über das ehemalige Bergwerk und die Entstehungen der heutigen Schaugrotte erfahren. Hervorgegangen aus einem ehemaligen Alaunschieferbergwerk stehen die Feengrotten heute als die „farbenreichsten Schaugrotten der Welt“ im Guinness-Buch der Rekorde. Durch den Abbau des schwarzen Gesteins entstanden im Laufe der Zeit unterirdische Hohlräume, die die Natur in eine faszinierende Tropfsteinwelt verwandelt hat.

Im Anschluss konnten die Senioren die Mittagspause in der historisch, liebevoll restaurierten Altstadt in Saalfeld genießen und vertrieben sich die Zeit beim Bummeln durch die Stadt, in Cafés oder Gaststätten.



14.15 Uhr starteten die Busse wieder und fuhren zum Stausee Hohenwarte, wo nun eine Rundfahrt auf dem Programm stand. Der Hohenwarte Stausee wird auch liebevoll als Thüringer Meer bezeichnet. Mit einer Fläche von über 7 Quadratkilometern rechtfertigt die Hohenwartalsperre diesen Namen als immerhin viertgrößte Talsperre in Deutschland.



Nach der fröhlichen Schifffahrt fuhren alle weiter nach Schwabthal und kehrten im Gasthof „Zum Löwen“ ein. Nach dem Abendessen traten die gestärkten Senioren mit ihren Begleitpersonen schließlich die Heimreise an und trafen um 21.00 Uhr wieder in Stegaurach ein.

Besonderer Dank gilt der ehrenamtlichen Reisebegleiterin Frau Ingeborg Lotze und Herrn Heinrich Hoffmann für das Fotografieren.

Weitere Bilder der Seniorenfahrt finden Sie auf unserer Homepage www.stegaurach.de

Wichtiger Zeugenaufruf

Am Dienstag, den 25.09.18 gegen 07.35 Uhr wollte ein Schulkind, das mit dem Fahrrad Dorf einwärts unterwegs war, auf Höhe der Bäckerei Nöth links zum Dönerimbiss abbiegen. Dabei wurde es von einer Autofahrerin mit der Hand aus dem Fenster heraus umgestoßen. Die Verursacherin entfernte sich anschließend von der Unfallstelle. Das auf die Fahrbahn gestürzte Kind bekam Ersthilfe von einem Mann. Der Zeuge wird höflichst gebeten sich bei der Gemeindeverwaltung Tel.-Nr. 0951 99222-0 zu melden.



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Stegaurach beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Verwaltungsangestellten (w/m/d)

für das **Hauptamt** in Teilzeit einzustellen.

Der Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen folgende Tätigkeiten:

- Umfassende und eigenständige Sachbearbeitung in den zentralen Bereichen der Hauptverwaltung (Zentrale Dienste, Postein- und -ausgang, Telefonzentrale, Terminmanagement, usw.)
- Selbständige Fertigung von Schriftstücken
- Registrative Tätigkeiten
- Vertretung Sitzungsdienst usw.

Wir erwarten von Ihnen folgende Voraussetzungen:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (w/m/d) oder den abgeschlossenen Angestelltenlehrgang (AL I), bzw. eine Ausbildung im kaufmännischen Bereich oder langjährige Berufserfahrung im Bereich Sekretariat wären von Vorteil
- Gute organisatorische Befähigungen
- Eigeninitiative, Sorgfalt, Gewissenhaftigkeit
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Gute Kenntnisse und sicherer Umgang mit der gängigen Bürosoftware (MS Office)

Wir bieten

- eine vielseitige, interessante, verantwortungsvolle und anspruchsvolle Tätigkeit
- ein freundliches Umfeld
- einen sicheren Arbeitsplatz und gleitende Arbeitszeit
- regelmäßige Fortbildungsangebote
- unbefristete Beschäftigung
- eine leistungsorientierte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen und Qualifikationen

Die Gemeinde Stegaurach fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Außerdem begrüßen wir Bewerbungen von Personen unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Es werden die Datenschutzrichtlinien nach dem DS-GVO (Europäische-Datenschutz-Grundverordnung) beachtet.

Möchten Sie unser Team verstärken? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis zum **14. Oktober 2018** an **Gemeinde Stegaurach – Personalamt –, Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach** senden.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Personalamt gerne zur Verfügung:

Herr Uch

Tel.: 0951/99222-10, E-Mail: hj.uch@stegaurach.de

Frau Pflaum

Tel.: 0951/99222-11, E-Mail: l.pflaum@stegaurach.de



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Stegaurach beabsichtigt zum **1. September 2019**

einen Auszubildenden als Verwaltungsfachangestellten (w/m/d) – Fachrichtung Kommunalverwaltung –

ein.

Hinter dem Beruf des Verwaltungsfachangestellten (w/m/d) verbirgt sich mehr als Sie vielleicht denken und Sie haben damit eine aussichtsreiche Perspektive für die Zukunft.

Ihre Aufgabenbereiche als Verwaltungsfachangestellter (w/m/d) sind sehr abwechslungsreich. Sie sind Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger, beraten sie, nehmen Anträge entgegen, wickeln den Zahlungsverkehr ab und vieles mehr. Bereits während der Ausbildung lernt man die spannenden Aufgaben und die anzuwendenden Rechtsvorschriften kennen.

Die Tätigkeit in der Kommunalverwaltung erfordert Verantwortung, Engagement und Kontaktfreudigkeit mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Kollegen und Kolleginnen.

Inhalt:

- theoretisch: Vollelehrgänge an der Bayerischen Verwaltungsschule und Blockunterricht an der Berufsschule für Rechts- und Verwaltungsberufe
- praktisch: In allen Fachbereichen der Gemeindeverwaltung Stegaurach sowie zwei Fachbereiche im Landratsamt Bamberg.

Voraussetzungen:

- mittlerer Schulabschluss bzw. gleich- oder höherwertige Schulbildung
- Interesse an rechtlichen Zusammenhängen, Lernbereitschaft
- gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- Freude am Umgang mit den Bürgern
- eine sehr sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise

Der Bewerbung ist das Zwischenzeugnis 2018 sowie das Jahreszeugnis 2018 beizulegen.

Die Gemeinde Stegaurach fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Außerdem begrüßen wir Bewerbungen von Personen unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Es werden die Datenschutzrichtlinien nach dem DS-GVO (Europäische-Datenschutz-Grundverordnung) beachtet.

Ausbildungsdauer- und beginn:

3 Jahre, Ausbildungsbeginn ist am 1. September 2019

Möchten Sie unser Team verstärken? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis zum **19. Oktober 2018** an **Gemeinde Stegaurach – Personalamt –, Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach** senden.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Personalamt gerne zur Verfügung:

Herr Uch

Tel.: 0951/99222-10, E-Mail: hj.uch@stegaurach.de

Frau Pflaum

Tel.: 0951/99222-11, E-Mail: l.pflaum@stegaurach.de

NACHRUF



Die Gemeinde Stegaurach trauert um
Friedrich Schramm
 der am 3. September 2018 verstorben ist.

Er gehörte dem Gemeinderat Stegaurach von 1990 bis 2014 an.

In tiefer Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von einem engagierten Kommunalpolitiker und einem großartigen Menschen.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Den Angehörigen gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Gemeinde Stegaurach
Thilo Wagner, 1. Bürgermeister



Gesunde Kommune Stegaurach

Wir laden Sie recht herzlich zum Abschlusstreffen des Gesundheitszirkels ein

→ **Donnerstag, den 04.10.2018 um 19.00 Uhr im Rathaus**

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

Fundbüro

Folgende Gegenstände wurden im Fundbüro abgegeben und können während der Öffnungszeiten im Bürgeramt abgeholt werden:



- 27.08.2018 Haustürschlüssel mit schwarzem Schlüssel-mäppchen, gefunden in der Rothenbühlstraße
- ca. 01.09.2018 blau-gelbes Kettcar, gefunden im Georg-Achziger-Ring
- 05.09.2018 2 gebühmte Tücher, gefunden bei der Seniorenfahrt im Bus
- ca. 17.09. braune Lesebrille, gefunden auf einer Wiese in Richtung Mühlendorf

Bürgeramt Stegaurach, Schloßplatz 1, Tel. 0951/99222-31 bzw. -32
 E-Mail: verwaltung@stegaurach.de



Fünf Bäume im Friedhof Stegaurach mussten der Aussegnungshalle weichen

Die Gemeinde Stegaurach hat beschlossen eine neue Aussegnungshalle im Friedhof Stegaurach zu errichten. Aus diesem Grund mussten fünf Bäume im Bereich des Baufeldes entfernt werden.

Von Bauhofmitarbeitern kam der Vorschlag die über 20 Jahre alten Bäume nicht zu fällen, sondern zu verpflanzen. Diese Idee wurde vom Gemeinderat befürwortet und eine Fachfirma beauftragt.



Mit Hilfe des Bauhofteams wurden eine Linde auf den Spielplatz in Höfen sowie drei Linden und eine Eiche auf den neuen Mehrgenerationenplatz in Stegaurach verpflanzt.



Termin Vorankündigung



Herzliche
 Einladung



Einweihungsfeier
 Kinderhaus



11.00 Uhr
 bis
 15.00 Uhr



24. November



Neue Bushaltestelle im Steinweg in Unteraurach



Pünktlich zum Schulbeginn wurde für die Schüler aus Unteraurach und Debring eine neue Bushaltestelle im Steinweg errichtet. Künftig müssen die Schülerinnen und Schüler aus der Köstlersleite, Im Köstlersbrunn, Steinweg, Bodenfeldweg und Grubenstraße beim Heimweg nicht mehr die Kreisstraße überqueren.

Für die Schüler der Dorfstraße in Unteraurach hält der Bus weiterhin an der alten Haltestelle an der Einmündung zur Dorfstraße.



85. Geburtstag im Lebenshilfe-Pflegeheim

Freudentränen gab es am Freitag im Pflegeheim der Lebenshilfe in Stegaurach. Rosa Kestler wurde 85 Jahre alt und war überwältigt von der schönen Feier, die für sie ausgerichtet wurde. Der Speisesaal war liebevoll geschmückt, 85 bunte Luftballons waren aufgehängt, es gab Häppchen und Sekt (natürlich alkoholfrei). Mit drei Geburtstagsliedern wurde der ältesten Bewohnerin im Pflegeheim gratuliert.

Sie ist immer noch sehr agil, flitzt mit ihrem Rollator durch die Gegend und hat so manchen fränkischen Spruch auf Lager. Als Gäste konnte sie am Vormittag neben ihren Mitbewohnern und dem Personal auch ihre Geschwister, einen Neffen und den zweiten Bürgermeister der Gemeinde Stegaurach, Bernd Fricke, begrüßen. Dieser brachte ihr Gutscheine zum Einkaufen in der Gemeinde mit.

Die freundliche Jubilarin, die in Tiefenpözl gesund geboren wurde, erkrankte mit 9 Jahren an Hirnhautentzündung und wurde von einem Tag auf den anderen zum Pflegefall. Sie musste vom Sprechen, Laufen und Essen alles wieder neu erlernen. Sie arbeitete jahrelang auf dem elterlichen Hof mit und scheute die körperliche Arbeit nicht. Als ihre Eltern starben, zog Rosa Kestler 1980 in ein Wohnheim der Lebenshilfe Bamberg und begann in der Lebenshilfe-Werkstatt zu arbeiten. Vor 14 Jahren zog sie dann ins Pflegeheim und gehört zu den rüstigen Bewohnern, die immer gerne bei Aktivitäten und Unternehmungen dabei ist und ein eindrucksvolles Gedächtnis hat. Ihr Geburtstag ging nachmittags bei Kaffee und Geburtstagskuchen noch weiter und wird ihr sicher noch lange in Erinnerung bleiben.



Von rechts: Rosa Kestler, zweite von rechts, neben zweiten Bürgermeister Bernd Fricke, ihren Geschwistern und Neffen.

Manöver und andere Übungen der Bundeswehr und der Streitkräfte der Entsendestaaten

Im Zeitraum des **01.11. bis 30.11.2018** werden voraussichtlich Hubschrauberlandeübungen, der Bundeswehr und der Streitkräfte Entsendestaaten, im Raum Stegaurach stattfinden.

Diese Übungen können u.a. nachts ablaufen. Bitte halten Sie sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fern.

95. Geburtstag im Seniorenzentrum Stegaurach

Hertha Stuckert feierte am 12. September 2018 im Seniorenzentrum Stegaurach ihren 95. Geburtstag. Das Aussehen von Frau Stuckert lässt nicht auf dieses hohe Alter schließen. Freundlich lächelnd steht sie bei jedem Gratulanten aus ihrem Sessel auf und geht auf dem Besucher zu. Auch Bernd Fricke, 2. Bürgermeister von Stegaurach und Harald Poßer, Kaufm. Leiter der Gemeinnützigen Krankenhausesellschaft gratulierten der beweiandenswert fitten Jubilarin. Auf die Frage wie es möglich sei, so rege im hohen Alter zu sein, mutmaßte die Seniorin „Auf viel Bewegung“. Bis vor knapp zwei Jahren lebte sie noch völlig selbstständig in ihrer Wohnung im zweiten Stock in Bamberg. Das viele Treppensteigen und zu Fuß unterwegs sein hat ihrer Gesundheit sehr gut getan.

Gerne erzählt Frau Stuckert aus ihrem Leben, das vor allem in ihren jungen Jahren nicht immer einfach war. In Meleschwitz in Niederschlesien geboren musste sie schon mit einundzwanzig Jahren fliehen. Auf sich alleine gestellt verdiente sie sich ihren Lebensunterhalt mit Tätigkeiten in unterschiedlichen Haushalten und pflegte ebenfalls längere Zeit eine Dame in Breslau. 1946 kam sie dann nach Bamberg und blieb. Lernte hier ihren Mann Horst kennen, der ebenfalls vertrieben wurde und schenkte zwei Söhnen das Leben. Frau Stuckert hat bis kurz vor dem Renteneintrittsalter arbeiten können. Zum Ehrentag gratulieren ebenfalls noch 3 Enkelkinder und bald 2 Urenkel, auf die sich die Jubilarin besonders freut.



links hinten: Harald Poßer, Kfm. Leiter der Gemeinnützige Krankenhausesellschaft des Landkreises Bamberg mbH, Richard Stuckert, Bernd Fricke, 2. Bürgermeister von Stegaurach vorne: die Jubilarin Hertha Stuckert

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses Stegaurach im Besprechungszimmer des Verwaltungsgebäudes in Stegaurach vom 03.09.2018 (Nr. 2018/BA/008)

Anmerkung: Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung und Änderung des Sitzungsprotokolls durch den Bauausschuss in einer der nächsten Sitzungen.

1. Bürgermeister WAGNER begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Bauausschusses und die Zuhörer.

Vor Eintritt in die Tagesordnung fragt 1. Bürgermeister WAGNER, ob Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen. Nachdem keine Einwände erhoben werden, wird mit der Tagesordnung begonnen.

TOP 01 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 16.07.2018 (Nr. 2018/BA/007)

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 16.07.2018 (Nr. 2018/BA/007) wurde im Ratsinformationssystem veröffentlicht. Nachdem keine Einwände erhoben werden, gilt das Protokoll in seiner vorliegenden Form als genehmigt.

TOP 02 Bauantrag zur Errichtung einer Balkonüberdachung und eines Carports auf dem Grundstück Fl.Nr. 614/6 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Erhard-Uhlig-Straße 9 -

Das Bauvorhaben befindet sich im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Neuaurach“ und stimmt teilweise mit der Festsetzung der Baugrenzen nicht überein.

Die Antragsteller wollen auf der Südseite des Gebäudes einen Balkon überdachen und auf der Ostseite des Grundstücks zwei der bestehenden offenen Stellplätze mit einem Carport überbauen. Während sich die Balkonüberdachung im Baufenster befindet, wird der Carport außerhalb der Baugrenzen beantragt. Für die Errichtung des Carports ist demnach eine Befreiung notwendig.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann das Einvernehmen erteilt und die Befreiung für die Überschreitung der Baugrenzen ausgesprochen werden. Die Unterschriften der Nachbarn wurden größtenteils eingeholt.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Bauantrag das Einvernehmen zu erteilen und spricht die Befreiung für die Überschreitung der Baugrenzen durch den Carport aus.

TOP 03 Bauantrag zur Nutzungsänderung von Kellerräumen zur Wohnung auf dem Grundstück Fl.Nr. 189/18 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Im Weidig 7 -

Das Vorhaben befindet sich im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Ziegelhütte II“ und stimmt mit der Anzahl der Wohneinheiten nicht überein. Die Begründung des Bebauungsplanes aus dem Jahr 1969 sieht bei Doppelhäusern je 1 Wohneinheit (WE) vor. Nach den damaligen Unterlagen ist je Wohneinheit 1 Stellplatz zu errichten.

Nach der Genehmigung des Wohngebäudes im Jahr 1975 wurde im Jahr 1979 ein Tekturantrag zum Dachgeschossausbau für eine zweite Wohneinheit genehmigt.

Der Antragsteller möchte nun Teile des Kellers in eine dritte, kleinere Wohneinheit umnutzen.

Im gesamten Bebauungsplangebiet wurden bisher nach den Unterlagen der Bauverwaltung nicht mehr als 2 WE genehmigt. Das einzige mit 3 WE existierende Wohngebäude wird derzeit vom Landratsamt Bamberg auf Rechtmäßigkeit geprüft, da der Verdacht besteht, dass hier eine dritte WE unzulässig genutzt wird.

Aus Sicht der Bauverwaltung sollte die Errichtung einer dritten Wohneinheit abgelehnt werden, bis eine klare Stellungnahme des Landratsamt Bamberg vorliegt. Des Weiteren wird von der Bauver-

waltung bezweifelt, ob die eingezeichneten Stellplätze vor Ort wirklich so umgesetzt werden können.

Die Nachbarunterschriften wurden weitestgehend eingeholt.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, den Antrag auf Nutzungsänderung für die Errichtung einer dritten Wohneinheit aus o.g. Gründen abzulehnen.

TOP 04 Bauantrag zur Nutzungsänderung einer Garage zu einem Wohnraum auf dem Grundstück Fl.Nr. 847/2 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Debringer Straße 18 -

Das Bauvorhaben befindet sich außerhalb eines Bebauungsplangebietes, jedoch innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile und muss nach den Vorschriften des § 34 BauGB, der umliegenden Bebauung, beurteilt werden.

Der Antragsteller hat die im Wohnhaus integrierte Einzelgarage zu einem Wohnraum mit ca. 13 qm umgenutzt und benötigt hierfür eine Baugenehmigung.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann das Einvernehmen erteilt werden. Es werden 3 Stellplätze auf dem Grundstück nachgewiesen. Die Nachbarbeteiligung ist nicht erfolgt.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Bauvorhaben das Einvernehmen zu erteilen.

TOP 05 Bauantrag zur Nutzungsänderung einer Dachgeschosswohnung in eine Praxis auf dem Grundstück Fl.Nr. 383/2 Gmkg. Höfen - Waizendorf, Waldweg 2 -

Das Bauvorhaben befindet sich außerhalb eines Bebauungsplangebietes, jedoch innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile und muss nach den Vorschriften des § 34 BauGB, der umliegenden Bebauung, beurteilt werden.

Die Antragstellerin möchte einen Raum des Dachgeschosses im bestehenden Anwesen umnutzen und eine Praxis (Physiotherapie) einrichten. Für die bestehenden Wohneinheiten muss als Altbestand jeweils 1 Stellplatz nachgewiesen werden. Für die Physiotherapiepraxis werden 2 weitere Stellplätze errichtet.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann dem Vorhaben das Einvernehmen erteilt werden, da die Stellplätze nachgewiesen und die Nachbarunterschriften eingeholt worden sind.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Bauantrag auf Nutzungsänderung das Einvernehmen zu erteilen.

TOP 06 Bauantrag zur Errichtung von zwei Doppelhäusern mit je 4 WE auf den Grundstücken Fl.Nrn. 610/160 u. 610/161 Gmkg. Stegaurach - Debringer, Kornstraße 14 u. 16 -

Die Vorhaben befinden sich im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Neuaurach“. Die Antragsteller haben in den Bauausschusssitzungen am 04.09.2017 und 09.10.2017 die Anfragen zur Errichtung von zwei Doppelhäusern mit je 4 Wohneinheiten eingereicht, welche vom Bauausschuss jedoch nur teilweise befürwortet wurden. Insbesondere ausschlaggebende Befreiungen so wie die Erhöhung der GFZ und GRZ wurden in der zweiten Bauausschusssitzung in Aussicht gestellt.

Folgende Befreiungen werden benötigt:

- GRZ (BPlan 0,2 auf 0,24) und GFZ (BPlan 0,4 auf 0,48)
- Bauweise (BPlan E+DG auf E+1) kein Dachausbau!
- Dachart/Neigung/Farbe (BPlan SD mit 30° – 38°, rote Ziegel auf WD mit 22° und Anthrazitziegel)
- Baulinie (BPlan vorgegeben, Überschreitung 1. Haus um ca. 1,20 m bzw. 1,30 m, 2. Haus 1,75 m bzw. 3,20 m)
- Baugrenze (BPlan vorgegeben, Überschreitung der Häuser um 0,25 m, Carports außerhalb)
- Höhenlage Haus 1 Unterschreitung um 0,25 m, Haus 2 Überschreitung um 0,20 m ggü. BPlan

Zwischen den Häusern werden noch einmal 4 weitere Stellplätze hergestellt, um die Parkplatzsituation in der „Kornstraße“ zu verbessern. Des Weiteren wurden die Flächen zwischen den Carports und dem Wohnhaus, dem Carport mit Geräteraum selbst und den Terrassen verkleinert. An den Grundstücksgrenzen und hinter den Carports entstehen zur Lärmabsorbierung Grünflächen mit Hecken. Die Carportdächer werden begrünt.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann das Einvernehmen erteilt werden, da sich die Gebäude mit der geplanten Kubatur in die Reihe der bestehenden Mehrfamilienhäuser einfügen. Durch die Errichtung zusätzlicher Stellplätze, der Planung eines Grünstreifens an der Bundesstraße B 22 und schallabsorbierender Einbauten werden weitere Maßnahmen getroffen, die in der formlosen Anfrage gefordert wurden. Es sprechen weder Grundzüge der Planung entgegen, noch ist das Vorhaben aufgrund der existierenden Wohnhäuser im „Georg-Achziger-Ring“ städtebaulich nicht vertretbar. Die Nachbarunterschrift liegt vor.

Vor Baubeginn ist mit der Bauverwaltung ein Termin zur Schnurgerüstabnahme zu vereinbaren. Die Kanalerschließung des Grundstücks muss bis zur Grundstückskante im Trennsystem errichtet werden.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Bauantrag unter der Voraussetzung das Einvernehmen inklusive der Befreiungen zu erteilen, sofern die Art der lärmabsorbierenden Maßnahmen im Bauantrag noch detailliert aufgeführt werden und wirksam sind. Die zu pflanzenden Hecken und Büsche müssen eine Höhe von mindestens 1,20 m vorweisen und zwingend den Zweck des Schallschutzes erfüllen.

TOP 07 Bauantrag auf Umbau u. Sanierung eines Mehrfamilienwohnhauses (8 WE) auf dem Grundstück Fl.Nr. 846/4 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Debringer Straße 12 -

Das Bauvorhaben befindet sich außerhalb eines Bebauungsplangebietes, jedoch innerhalb Zusammenhang bebauter Ortsteile und muss nach den Vorschriften des § 34 BauGB, der umliegenden Bebauung, beurteilt werden.

Das antragstellende Unternehmen möchte das bestehende Mehrfamilienhaus mit 5 WE umbauen bzw. sanieren und plant, das Wohnhaus durch innenliegende Baumaßnahmen auf 8 Wohneinheiten aufzustocken. Auf der Südseite des Gebäudes werden Balkone errichtet oder modernisiert. Für die bestehenden zwei Wohneinheiten ist jeweils nur 1 Stellplatz anzurechnen. Die Stellplätze von den 6 weiteren Wohneinheiten sind nach der neuen Stellplatzsatzung herzustellen. Insgesamt werden 13 Stellplätze nachgewiesen.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann dem Vorhaben das Einvernehmen erteilt werden, da es in der „Debringer Straße“ bereits mehrere Gebäude mit 6 WE und mehr gibt. Des Weiteren handelt es sich hier nicht um einen Neubau, sondern um einen Umbau im Bestand. Jedoch ist zu überlegen, dem Carport auf der Grundstücksgrenze zum Nachbargrundstück Fl.Nr. 846/2 aufgrund des Nachbaranwandes das Einvernehmen nicht zu erteilen. Die Nachbarbeteiligung ist erfolgt.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Bauvorhaben das Einvernehmen zu erteilen. Der geplante Carport an der Grenze zum Nachbargrundstück Fl.Nr. 846/2 Gmkg. Stegaurach, wird nicht zugelassen. Stattdessen sollen offene Stellplätze entstehen.

TOP 08 Bauantrag zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 7 Wohneinheiten, Carport und Stellplätzen auf den Grundstücken Fl.Nrn. 385/1, 385/2 und 385/3 Gmkg. Höfen - Waizendorf, Kirchberg 14, 14a und 14b -

Das Bauvorhaben befindet sich außerhalb eines Bebauungsplangebietes, jedoch innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile und muss nach den Vorschriften des § 34 BauGB, der umliegenden Bebauung, beurteilt werden.

In der Bauausschusssitzung am 10.10.2016 (TOP 10 ff.) wurde auf den Grundstücken der Errichtung eines Einzelhauses und zwei Doppelhäusern das Einvernehmen erteilt und schließlich auch vom Landratsamt Bamberg genehmigt. Während das zweite Doppelhaus „Kirchberg 14c und 14d“ mittlerweile errichtet ist, möchte der Antragsteller die übrigen freien Grundstücke „Kirchberg 14, 14a und 14b“ miteinander verschmelzen und dort ein Mehrfamilienhaus mit 7 Wohneinheiten, Carport und Stellplätzen errichten. Die Bauweise ist

wie auch die genehmigten Doppelhäuser mit nach Süden ausgebautem Kellergeschoss (da hanglagig!), Erdgeschoss und ausgebautem Dachgeschoss angegeben. Die Grundflächenzahl (GRZ) beträgt 0,59, die Geschossflächenzahl (GFZ) beträgt 0,85.

Aus Sicht der Bauverwaltung handelt es sich um ein Bauvorhaben, welches sich nach der „Art und dem Maß der baulichen Nutzung“ (Def. § 34 BauGB) nicht in die nähere Umgebung einfügt. Ein Mehrfamilienhaus mit 7 Wohneinheiten und dieser GRZ und GFZ sind in der näheren Umgebung des Bauortes nicht vorhanden. Ebenso sind die Stellplätze teilweise nur sehr schwer anfahrbar, da der Privatweg im vorderen Bereich eine Breite von nur 4,00 m aufweist. Die Verkehrsdichte auf der Straße „Kirchberg“ würde bei 7 großen Wohneinheiten extrem zunehmen, was vor allem den südlichen Bereich der Straße betrifft. Dem Antrag sollte das Einvernehmen nicht erteilt werden.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Bauvorhaben aus den Gründen des Einfügungsgebotes das Einvernehmen nicht zu erteilen. Die Grundflächenzahl (GRZ) entspricht mit 0,59 genauso wenig dem Gebietscharakter wie die Geschossflächenzahl (GFZ) mit 0,85. Ebenso fügt sich ein Wohngebäude mit 7 Wohneinheiten nicht in das Maß der baulichen Nutzung in der näheren Umgebung ein.

TOP 09 Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer landwirtschaftlichen Gerätehalle für eine privilegierte Landwirtschaft auf dem Grundstück Fl.Nr. 668 Gmkg. Stegaurach - Mutzershof, Lage Kreuzleite -

Das Vorhaben befindet sich außerhalb eines Bebauungsplangebietes und außerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile und muss nach den Vorschriften des § 35 BauGB, beurteilt werden. Der Flächennutzungsplan weist diese Fläche als „Grünland“ aus.

Der Antragsteller möchte im Rahmen seiner landwirtschaftlichen Privilegierung auf dem Grundstück eine landwirtschaftliche Gerätehalle errichten, nachdem in der Junisitzung des Bauausschusses die Umnutzung der bestehenden Scheune zu Wohnzwecken zugelassen wurde.

Aus Sicht der Bauverwaltung steht es einem Landwirt mit Privilegierung zu, Maßnahmen zur Aufrechterhaltung seines Betriebes durchzuführen. Hierzu zählt auch die Errichtung einer landwirtschaftlichen Gerätehalle. Ob die Errichtung an geplanter Stelle seitens des Bauausschusses denkbar wäre, muss überlegt werden.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Bauvorhaben unter der Voraussetzung der Privilegierung das Einvernehmen zu erteilen.

TOP 10 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Carports aus Holz auf dem Grundstück Fl.Nr. 614 Gmkg. Mühlendorf - Mühlendorf, Flurweg 4 -

Das Bauvorhaben befindet sich im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Am Steinig“ und stimmt mit der Festsetzung der Baugrenzen nicht überein.

Der Antragsteller möchte auf der Nordseite des Grundstücks einen 6 m x 5 m großen Carport bauen und benötigt hierfür hinsichtlich einer Baugrenzenüberschreitung eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes. Da es sich um ein verfahrensfreies Vorhaben nach Art. 57 BayBO handelt, ist ein Antrag auf isolierte Befreiung einzureichen. Bezüglich der Gebäudelängen an der Grundstücksgrenze ist zusätzlich ein Antrag auf Abweichung beim Landratsamt Bamberg zu stellen.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann dem Vorhaben und damit der Befreiung für die Baugrenzenüberschreitung zugestimmt werden. Die Unterschriften der Nachbarn liegen vor.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden isolierten Befreiung das Einvernehmen zu erteilen und spricht die Befreiung für die Baugrenzenüberschreitung aus.

TOP 11 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Holzunterstandes auf dem Grundstück Fl.Nr. 415/9 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Amselweg 16 -

Das Bauvorhaben befindet sich im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Nordgebiet“ und stimmt mit der Festsetzung der Baugrenzen nicht überein.

Der Antragsteller möchte auf der Südseite des Grundstücks einen Holzunterstand außerhalb der festgesetzten Baugrenzen errichten und benötigt hierfür eine Befreiung.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann dem Vorhaben zugestimmt werden, da es sich um eine untergeordnete Nebenanlage handelt. Die Nachbarunterschriften wurden eingeholt.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, der vorliegenden isolierten Befreiung zur Errichtung eines Holzunterstandes das Einvernehmen zu erteilen und spricht die Befreiung für die Baugrenzenüberschreitung aus.

TOP 12 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung einer Doppelgarage mit Anbau auf dem Grundstück Fl.Nr. 212/4 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Hartlandener Straße 30 -

Das Bauvorhaben befindet sich im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Ziegelhütte I“ und stimmt mit der Festsetzung der Baugrenzen nicht überein.

Der Antragsteller möchte auf der Nordseite des Grundstücks eine Doppelgarage mit Anbau errichten und benötigt wegen der Überschreitung der Baugrenzen eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes. Da es sich um ein verfahrensfreies Vorhaben nach Art. 57 BayBO handelt, ist ein Antrag auf isolierte Befreiung einzureichen.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann dem Vorhaben und damit der Befreiung für die Baugrenzenüberschreitung zugestimmt werden. Die Unterschriften der Nachbarn liegen vor.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, der vorliegenden isolierten Befreiung das Einvernehmen zu erteilen und spricht die Befreiung für die Baugrenzenüberschreitung aus.

TOP 13 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung einer Stützmauer auf dem Grundstück Fl.Nr. 332/15 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Rabensteinweg 10 -

Das Bauvorhaben befindet sich im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Westgebiet“ und stimmt mit der Festsetzung der „Abgrabungen/Auffüllungen“ nicht überein.

Die Antragsteller wollen auf dem im Eigentum des Antragstellers befindlichen Grundstückstreifen Fl.Nr. 332/15 eine 1 m hohe Stützmauer (Länge ca. 3 m) aus Pflanzsteinen errichten, um den bestehenden Hang abzufangen. Der Bebauungsplan lässt Abgrabungen von maximal 0,50 cm zu. Künftig soll der Bereich zwischen der Mauer und der Straßenbegrenzungslinie als Stellplatz genutzt werden.

Aus Sicht der Bauverwaltung handelt es sich hier um eine kleinere, vertretbare Baumaßnahme, der man zustimmen kann. Die Unterschriften der betroffenen Nachbarn mussten nicht eingeholt werden, da die Grundstücke allesamt im Eigentum des Antragstellers sind.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, der vorliegenden isolierten Befreiung das Einvernehmen zu erteilen und spricht die Befreiung für die vom Bebauungsplan abweichenden Abgrabungen aus.

TOP 14 Formlose Anfrage zur Errichtung eines Anbaus an ein bestehendes Garagengebäude auf den Grundstücken Fl.Nrn. 146/5 und 146/6 Gmkg. Mühlendorf - Kreuzschuh, Steigerwaldstraße 17 -

Die formlose Anfrage bezieht sich auf zwei Grundstücke außerhalb eines Bebauungsplangebietes, innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile (§ 34 BauGB) und teilweise im Außenbereich (§ 35 BauGB).

Die Antragsteller wollen das Dachgeschoss der bestehenden Garage als Wohnraum erweitern und hinter der Garage einen zweigeschossigen Anbau errichten. Den Antragstellern geht es in der Anfrage in erster Linie um die Beantwortung der Frage, ob eine solche Bebauung denkbar wäre.

Aus Sicht der Bauverwaltung liegt der Baukörper teilweise im Innen-, teilweise im Außenbereich. Sofern bei der nächsten FNP-Überarbeitung die im Außenbereich überbaute Fläche aufgenommen wird, kann man der Anfrage nach den vorgelegten Planungen das Einvernehmen

in Aussicht stellen. Dies sollte jedoch zwingend mit dem Landratsamt Bamberg abgestimmt werden.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, die Erteilung des Einvernehmens für die vorliegende Anfrage in Aussicht zu stellen, sofern das Landratsamt Bamberg der Vorgehensweise mit einer nachträglichen Flächennutzungsplanänderung zustimmt.

TOP 15 Formlose Anfrage zur Errichtung eines Zweifamilienhauses mit Lagerhalle auf dem Grundstück Fl.Nr. 33 Gmkg. Höfen - Höfen, Höfener Hauptstraße 24 -

Die formlose Anfrage bezieht sich auf ein Grundstück außerhalb eines rechtsverbindlichen Bebauungsplanes und muss nach den Vorschriften des § 34 BauGB, der umliegenden Bebauung, beurteilt werden.

Der Antragsteller plant auf dem Grundstück den Abbruch des alten bestehenden Bauernhauses sowie einer alten Scheune. In dem Bereich der abgebrochenen Gebäude soll der Neubau eines Mehrfamilienhauses (4 WE) und einer Lagerhalle entstehen. Es werden 4 Stellplätze, jeweils 1 Stellplatz pro WE, nachgewiesen. Die Lagerhalle dient der Unterbringung von Werkzeugen, Lagerung von Materialien, sowie von Maschinen.

Aus Sicht der Bauverwaltung ist der Abbruch des Bauernhauses und Neubau eines Wohnhauses erst einmal positiv zu bewerten. Das Wohngebäude muss sich jedoch nach Art und Maß in die Eigenart der näheren Umgebung einfügen, die Stellplätze müssen entsprechend der gemeindlichen Stellplatzsatzung nachgewiesen und die gesetzlich notwendigen Abstandsflächen eingehalten werden.

Die Bauverwaltung empfiehlt des Weiteren von Seiten der Gemeinde einen schmalen Grundstückstreifen (ca. 20 qm) entlang der Ortsstraße „Zur Alten Schule“ zu erwerben, um diese im Fall einer Sanierung auf 4,50 m erweitern zu können. Hierfür sollte der 1. Bürgermeister beauftragt werden, mit dem Antragsteller Gespräche zu führen. Genauer zu prüfen sind die Abstandsflächen der geplanten Lagerhalle zum benachbarten gemeindlichen Grundstück Fl.Nr. 24 Gmkg. Höfen „Zur Alten Schule 2“.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, die Erteilung des Einvernehmens entsprechend der vorgelegten Unterlagen für das Mehrfamilienhaus in Aussicht zu stellen. Für die notwendigen Abstandsflächen der Lagerhalle an der Grundstücksgrenze sind vor Einreichung des Baugesuches Gespräche mit der Gemeinde Stegaurach bezüglich der Übernahme zu führen, sofern diese unzureichend sind.

TOP 16 Formlose Anfrage zur Errichtung eines Doppelhauses mit Carport und Stellplätzen auf dem Grundstück Fl. Nr. 332/7 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Rabensteinweg 8 -

Die formlose Anfrage bezieht sich auf ein Grundstück im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Westgebiet“.

Der Antragsteller möchte auf dem Grundstück Fl.Nr. 332/7 ein Doppelhaus mit Carport und Stellplätzen errichten. Hierfür benötigt der Antragsteller jedoch Befreiungen hinsichtlich der Bebauungsart (Doppelhäuser statt BPlan Einzelhäuser), der Baugrenzenüberschreitung, der Geschossigkeit (II statt I+D) und der Dachart (Versetztes Pultdachdach anstatt Satteldach).

Aus Sicht der Bauverwaltung ist die Bebauung mit einem Doppelhaus denkbar, da sich an der direkt angrenzenden westlichen Grundstücksgrenze bereits ein Doppelhaus befindet. Die Baugrenzenüberschreitung ist die Folge aus der kürzlich durchgeführten Neuaufteilung der Grundstücke. Ebenso wurden schon Befreiungen für versetzte Pultdächer ausgesprochen. Einliegerwohnungen sollten aufgrund der Stellplatzproblematik nicht zugelassen werden.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, die Erteilung des Einvernehmens entsprechend der vorliegenden Unterlagen inklusive der notwendigen Befreiungen in Aussicht zu stellen. Pro Doppelhaushälfte wird 1 Wohneinheit zugelassen.

TOP 17 Informationen des Bürgermeisters

1. Bürgermeister WAGNER informiert über folgende Angelegenheit:

17.1 Friedhofserweiterung mit Neubau einer Aussegnungshalle in Stegaurach

Als Baubeginn für die Aussegnungshalle wurde der 17.09.2018 festgelegt. Hier beginnen die Rohbauarbeiten. Derzeit werden schon Rodungsarbeiten vorgenommen. Einige vorhandene Bäume werden umgepflanzt. Einer der Bäume wird, wie vorgeschlagen, am Kinderspielplatz in Höfen eingesetzt.

TOP 18 Verschiedenes, Wünsche, Anfragen

Keine.

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Stegaurach im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in Stegaurach vom 11.09.2018 (Nr. 2018/GR/011)

Anmerkung: Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung und Änderung des Sitzungsprotokolls durch den Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen.

1. Bürgermeister WAGNER begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer.

Vor Eintritt in die Tagesordnung fragt 1. Bürgermeister WAGNER, ob Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen. Nachdem keine Einwände erhoben werden, wird mit der Tagesordnung begonnen.

TOP 01 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 07.08.2018 (Nr. 2018/GR/010)

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 07.08.2018 (Nr. 2018/GR/010) wurde im Ratsinformationssystem veröffentlicht.

Nachdem keine Einwendungen erhoben werden, gilt dieses in seiner vorliegenden Fassung als genehmigt.

TOP 02 Breitbandausbau hier: Festlegung des Breitband-Erschließungsgebietes und Beschluss zum Einstieg ins zweite Auswahlverfahren im Rahmen des Bayerischen Förderverfahrens durch die Firma REUTHER Consulting

Herr Dipl.-Ing. (FH) Siegbert REUTHER vom Ing.-büro REUTHER Net-Consulting, Bad Staffelstein, erläutert die vorhandene Netzstruktur in Stegaurach und die Ausbaugebiete in der Gemeinde Stegaurach, welche über das erste Bayerische Förderprogramm zum Breitbandausbau für ein schnelles Internet bis zu 50 Mbit/s ausgebaut wurden. Gebiete, welche bereits eine Versorgung von > 30 Mbit/s hatten, wurden nicht mehr gefördert. Vom Verfahren ausgenommen waren auch die beiden abseits der Ortslage gelegenen Anwesen „Kühruhweg 1“ und „Kühruhweg 2“ in Höfen, so dass diese im Vergleich zum Hauptort weiterhin „unterversorgt“ sind. Hierfür soll nunmehr ein Einzelverfahren zur Anbindung durchgeführt werden.

Laut geäußertem politischen Willen soll bis 2025 eine sog. Gigabit-Gesellschaft realisiert werden, so dass für Mitte/Ende 2019 eine Gigabit-Förderung (Bund und Bayern) erwartet wird.

Derartige Bandbreiten sind nur bei einem Glasfaserausbau bis ins Haus machbar, so dass man getrost sagen könne, dass dies langfristig die einzige nachhaltige Technologie ist, weil die Glasfaser unbegrenzte Bandbreite hat, längenunabhängig und störungsempfindlich ist. Sobald entsprechende Förderprogramme aufgelegt wurden, könnte die Gemeinde in den FTTH-Ausbau einsteigen.

Der für das gesamte Gemeindegebiet Stegaurach erstellte Glasfaserausbau-Masterplan bildet hierbei die notwendige Basis für den künftigen sukzessiven Ausbau.

Nachdem der Ausbau inklusive Tiefbau etwa 4.000,00 EUR – 6.000,00 EUR pro Gebäude kosten dürfte, würden für die etwa 2.289 in Stegaurach zu erschließenden Gebäude/Bauplätze (inklusive 2 Glasfaserzentralen, 21 Schachtverteiler und 60 GF-Netzverteiler) geschätzte Glasfaser-Ausbaukosten ohne Tiefbau von etwa 3,5 Mio. EUR anfallen, inklusive Tiefbau ca. 7 Mio. EUR.

Um einen optimalen Einsatz von evtl. Fördermitteln zu erlangen, schlägt Herr REUTHER vor, einen möglichst zügigen Ausbau des

Glasfasernetzes bis etwa 2025-2030 vorzusehen. Zudem müsse man abwarten, inwieweit Provider das Netz ggfs. noch eigenwirtschaftlich ausbauen.

Der Gemeinderat Stegaurach beschließt, das (vorläufige) Erschließungsgebiet für den Breitbandausbau in der Gemeinde Stegaurach gemäß dem beiliegenden Lageplan (Anlage zum Beschluss) festzulegen. Die Gemeinde Stegaurach folgt der Empfehlung des Bayerischen Breitbandzentrums und plant eine freihändige Vergabe, ohne vorgeschalteten öffentlichen Teilnahmewettbewerb (Regelfall). Die Gemeinde Stegaurach behält sich eine Teil-Aufhebung des Verfahrens vor, wenn alle eingegangenen Gesamt-Angebote eine Wirtschaftlichkeitslücke von 75.000,00 EUR überschreiten.

TOP 03 Neubau einer Aussegnungshalle in Stegaurach hier: Vorstellung der Entwürfe der Glaskünstler

Frau Johanne BELZER und Herr Johannes SCHREIBER wurden vom Gemeinderat mit der Erstellung eines Entwurfes für die Gestaltung des Buntglasfensters in der Aussegnungshalle Stegaurach beauftragt und präsentieren bzw. erläutern dem Gemeinderat nun ihre Überlegungen und Ergebnisse.

Der Gemeinderat Stegaurach beschließt für die Gestaltung des Buntglasfensters in der Aussegnungshalle einen der beiden vorgestellten Entwürfe auszuwählen.

Der Gemeinderat Stegaurach beschließt für die Gestaltung des Buntglasfensters in der Aussegnungshalle den Entwurf von Frau BELZER nicht zu realisieren und diese nicht entsprechend zu beauftragen.

Der Gemeinderat Stegaurach beschließt für die Gestaltung des Buntglasfensters in der Aussegnungshalle den Entwurf von Herrn SCHREIBER zu realisieren und diesen entsprechend zu beauftragen.

TOP 04 „Fair-Trade“-Kommune Stegaurach hier: Grundsatzbeschluss

Was ist Fairtrade?

Seit über 20 Jahren unterstützt der gemeinnützige Verein TransFair e.V. benachteiligte Produzentengruppen in Entwicklungsländern. Fairtrade verbindet Produzenten und Konsumenten und unterstützt Kleinbauernfamilien und Plantagenarbeiter im globalen Süden, damit sie die Armut aus eigener Kraft überwinden, ihre Stellung stärken und ihr Leben selbst bestimmen können. Als gemeinnütziger Verein handelt TransFair e.V. nicht selbst mit Waren, sondern vergibt das sog. „Fairtrade“-Siegel für fair gehandelte Produkte und versucht, das Bewusstsein für einen nachhaltigen Konsum zu fördern. Der Verein TransFair e.V. wird von rund 30 Mitgliedsorganisationen aus den Bereichen Entwicklungszusammenarbeit, Kirche, Sozialarbeit, Verbraucherschutz, Genossenschaftswesen, Bildung, Politik und Umwelt getragen. Die Mitgliedsorganisationen, darunter Misereor, Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst und die Welthungerhilfe, unterstützen den Verein mit konkreten Aktionen und tragen die Idee des fairen Handels in ihre Netzwerke.

Was sind Fairtrade-Towns?

Sog. „Fairtrade-Towns“ fördern gezielt den fairen Handel auf kommunaler Ebene und sind das Ergebnis einer erfolgreichen Vernetzung von Personen aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft, die sich für den fairen Handel in ihrer Heimat stark machen. Und das nicht ohne Grund, denn das Thema fairer Handel liegt aktuell im Trend: In Deutschland wächst zunehmend das Bewusstsein für gerechte Produktionsbedingungen sowie soziale und umweltschonende Herstellungs- und Handelsstrukturen. Auf kommunaler Ebene spielt der faire Handel in allen gesellschaftlichen Bereichen eine wichtige Rolle, zunehmend auch bei der öffentlichen Beschaffung.

Im Landkreis Bamberg sind bereits die Städte Bamberg, Baunach, Scheßlitz und die Gemeinde Buttenheim „Fairtrade-Kommunen“. Auch der Landkreis selbst strebt zur Zeit das Siegel an.

Die „Fairtrade-Towns“-Kampagne bietet:

- Startschuss für ein faires, nachhaltiges Engagement in Ihrer Kommune
- Bündelung bestehender Aktivitäten zum fairen Handel
- Positionierung der Kommune als engagierter Akteur
- Übernahme sozialer Verantwortung
- Positionierung als innovative und weltoffene Kommune
- Anstoß für Projekte neuer Kooperationspartner

- Vorbildfunktion für Bürgerinnen und Bürger
- Handlungsoption für konkrete Umsetzung globaler Entwicklungsstrategien wie der Nachhaltige Entwicklungsziele der Vereinten Nationen
- Impuls für das Thema nachhaltige Beschaffung
- Netzwerk bestehender Fairtrade-Towns
- Internationale Vernetzung mit über 2000 Fairtrade-Kommunen in über 28 Ländern – vielleicht auch mit Ihrer Partnerstadt?
- Partnerschaftsprojekte mit dem globalen Süden

Für den Titel „Fairtrade-Town“ muss eine Kommune nachweislich folgende 5 Kriterien erfüllen (die das Engagement für den fairen Handel in allen Ebenen einer Kommune widerspiegeln sollen):

1. Ratsbeschluss Die Kommune verabschiedet einen Ratsbeschluss zur Unterstützung des fairen Handels. Bei allen öffentlichen Sitzungen sowie im Büro des Bürgermeisters wird fair gehandelter Kaffee und ein weiteres Produkt ausgeschrieben.
2. Steuerungsgruppe Eine lokale Steuerungsgruppe wird gebildet, die auf dem Weg zur „Fairtrade-Town“ die Aktivitäten vor Ort koordiniert. Diese Gruppe besteht aus mindestens 3 Personen aus den Bereichen Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft.
3. Fairtrade-Produkte im Sortiment In den lokalen Einzelhandelsgeschäften und bei Floristen sowie in Cafés und Restaurants werden mindestens 2 Produkte aus fairem Handel angeboten. Richtwert ist hier die Einwohnerzahl der Kommune, also etwa: 3 Geschäfte, 2 Gastronomiebetriebe
4. Zivilgesellschaft Produkte aus fairem Handel werden in öffentlichen Einrichtungen wie Schulen, Vereinen und Kirchen verwendet. Darüber hinaus werden Bildungsaktivitäten zum Thema fairer Handel umgesetzt, oft im Rahmen weiterer Kampagnen des Vereins TransFair e.V. wie z.B. der Kampagne „Eine Schule, ein Verein, eine Kirche“
5. Medien Die örtlichen Medien berichten über alle Aktivitäten auf dem Weg zur „Fairtrade-Town“.

Wie die Kriterien erfüllt werden können ist detailliert nachzulesen unter www.Fairtrade-towns.de.

Der gemeindliche Umweltausschuss hat sich zweimal mit dem Thema beschäftigt und am 18.04.2018 beschlossen, eine Steuerungsgruppe einzurichten, die ein Konzept zum Beitritt Stegaurachs vorbereiten soll und dem Gemeinderat vorlegen soll.

Der Gemeinderat Stegaurach beschließt, dass die Gemeinde Stegaurach es anstrebt, das Siegel „Fairtrade-Town“ zu erlangen. Hierzu soll versucht werden, die geforderten 5 Kriterien der „Fairtrade-Town“-Kampagne zu erfüllen. Zur Umsetzung dieses Ziels wird eine Steuerungsgruppe eingerichtet, die mit der Verwaltung zusammenarbeitet, um den Antrag vorzubereiten. Bei allen Sitzungen des Gemeinderates soll ein fair gehandeltes Getränk angeboten, sowie im Bürgermeisterbüro fair gehandelter Kaffee ausgeschrieben und ein weiteres Produkt aus fairem Handel verwendet werden.

TOP 05 Informationen des Bürgermeisters

Keine.

TOP 06 Verschiedenes, Wünsche, Anfragen

Es werden aus den Reihen des Gemeinderates folgende Wünsche oder Anfragen vorgebracht:

6.1 Beseitigung der Altersbeschränkung von Spielgeräten am Mehrgenerationenplatz

GR'in MÜHLHOFF-KEMPGEN bemängelt, dass sie bereits in der GR-Sitzung am 31.07.2018 (TOP 7ö) auf die ihres Erachtens falsche Beschilderung der Spielgeräte am Mehrgenerationenplatz hingewiesen habe, die Beschilderung, welche die Benutzung auf Kinder unter 12 Jahre beschränkt, sei jedoch immer noch vorhanden.

1. Bürgermeister WAGNER entgegnet, dass der Bauhofleiter beauftragt wurde, die Beschilderung zu überprüfen und bereits neue Schilder bestellt worden sind.

6.2 Absperrung der GVS Stegaurach-Wildensorg mittels eines Absperrpfostens

GR'in MÜHLHOFF-KEMPGEN regt an, die GVS Stegaurach-Wildensorg mittels eines Absperrpfostens zu versehen, weil die Strecke von vielen Bürgern zum Spaziergehen oder Gassi gehen mit Hunden benutzt wird und die Strecke trotz Sperrschildern von vielen Autofahrern benutzt wird.

1. Bürgermeister WAGNER entgegnet, dass dies nicht möglich sei, weil die Zufahrt sowohl aus Richtung Bamberg als auch aus Stegaurach kommend für Rettungs- und Feuerwehrfahrzeuge zugänglich sein muss und es sich außerdem nicht um einen Fußweg handelt.

6.3 Lückenhafte Ausstattung der Schulbushaltestellen mit Schülerlotsen

GR METZNER bemängelt, dass zum Schulstart mehrere Schulbushaltestellen nicht mit Schülerlotsen abgesichert gewesen seien.

1. Bürgermeister WAGNER entgegnet, dass dies so nicht stimme, sondern alle Schulbushaltestellen am ersten Schultag mit Schülerlotsen bestückt gewesen sind. Allerdings könnte die Anzahl der vorhandenen Schülerlotsen größer sein, so dass erste Schritte eingeleitet worden sind, zusätzliche Schülerlotsen zu akquirieren.

Im Monat Oktober 2018 geplante öffentliche Sitzungen der Kommunalvertretungsorgane:

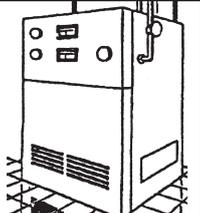
- **Bauausschuss Stegaurach**, Mo. 01.10.2018, 18.00 Uhr
Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Stegaurach**, Di. 09.10.2018, 19.00 Uhr
Sitzungssaal im Dachgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport**, Mi. 17.10.2018, 18.00 Uhr
Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1

Achtung: Bei den vorgenannten Angaben handelt es sich um eine **unverbindliche Terminvorplanung**. Bitte entnehmen Sie der Bekanntmachung an den gemeindlichen Anschlagtafeln, **ob, wann und wo** die geplante Sitzung tatsächlich stattfindet. In der Bekanntmachung ist auch die Tagesordnung der Sitzung aufgeführt.

Ölfeuerungs-Kundendienst

Wartung aller Brennerfabrikate
Störungsdienst auch Samstag/Sonntag
Kostenlose und unverbindliche Beratung!

Standort Pettstadt Tel. (09502) 8452
oder Tel. (09554) 505



ESTRICH
Höllein GmbH

Zement-, Industrie-, Schnell- und Fließestriche
Designböden | Abdichtungen

Estrich Höllein GmbH
Schlemmerwiesen 1
96123 Pödeldorf

Tel. 0 95 05/80 32 28
Fax 0 95 05/80 32 29
Mobil 01 71/8 32 01 87

mail@estrich-hoellein.de
www.estrich-hoellein.de

4. Stimmberechtigte Personen können nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Die Stimmberechtigten haben ihre **Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass** zu den Abstimmungen mitzubringen.

Jeder Wähler/Jede Wählerin hat zwei Stimmen für die Landtagswahl, zwei Stimmen für die Bezirkswahl. Gewählt wird mit ämtlichen Stimmzetteln, die dem Wähler/der Wählerin bei Betreten des Wahlraums ausgehändigt werden.

Im Einzelnen erhält der Wähler/die Wählerin folgende Stimmzettel:

- einen **kleinen weißen** Stimmzettel zur **Landtagswahl** für die Wahl einer oder eines **Stimmkreisabgeordneten [Erststimme]**,
- einen **großen weißen** Stimmzettel zur **Landtagswahl** für die Wahl einer oder eines **Wahlkreisabgeordneten [Zweitstimme]**,
- einen **kleinen blauen** Stimmzettel zur **Bezirkswahl** für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirksrats im **Stimmkreis [Erststimme]**,
- einen **großen blauen** Stimmzettel zur **Bezirkswahl** für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirksrats im **Wahlkreis [Zweitstimme]**.

Auf jedem dieser Stimmzettel darf nur eine Stimme abgegeben werden.

Die Wählerin/Der Wähler kennzeichnet durch je ein Kreuz oder auf andere Weise in dem hierfür vorgesehenen Kreis auf dem Stimmzettel mit den **Stimmkreisbewerbern**, welcher **Stimmkreisbewerberin/welchem** Stimmkreisbewerber, und auf dem Stimmzettel mit den **Wahlkreisbewerbern**, welcher **Wahlkreisbewerberin/welchem** Wahlkreisbewerber er/sie seine/ihre Stimme geben will.

Die Stimmzettel müssen von der Wählerin/vom Wähler in einer Wahlkabine bzw. hinter einer Sichtschutzvorrichtung des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und mehrfach so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Stimmbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Stimmberechtigte, die einen Wahlschein haben, können an den Abstimmungen

- a) durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum des auf dem Wahlschein bezeichneten Stimmkreises
 - oder
 - b) durch **Briefwahl**
- teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** abstimmen will, erhält von der Gemeinde Stegaurach auf Antrag mit dem Wahlschein folgende Unterlagen:

- je einen Stimmzettel mit den **Stimmkreisbewerbern** für die Landtagswahl [weiß] und die **Bezirkswahl [blau]**,
- je einen Stimmzettel mit den **Wahlkreisbewerbern** für die Landtagswahl [weiß] und die **Bezirkswahl [blau]**,
- je einen Stimmzettelmuschlag für die Landtagswahl,
- je einen Stimmzettelmuschlag für die **Bezirkswahl**,
- einen roten Wahlzettelmuschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelmuschläge [mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln] befinden, bei der auf dem Wahlzettelmuschlag angegebenen Stelle **spätestens am 14. Oktober 2018 bis 18 Uhr** einget.

Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem **Merkblatt für die Briefwahl**.

7. Stimmberechtigte können ihr Stimmrecht **nur einmal** und **nur persönlich** ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft, der Versuch ist strafbar [§ 107a Abs. 1 und 3, § 108d des Strafgesetzbuchs].

Stegaurach, den 20.09.2018

tril
I.V. Fricke, 2. Bürgermeister

Gemeinde Stegaurach
Schloßplatz 1
96135 Stegaurach

WAHLBEKANNTMACHUNG

zur Landtags- und zur Bezirkswahl
am 14. Oktober 2018

1. Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.
2. Die Gemeinde Stegaurach

ist in folgende **6 Stimmbezirke** eingeteilt:

Nr.	Stimmbezirk	Wahlraum		barrierefrei ja/nein
	Bezeichnung	Anschrift		
1	Bücherei Stegaurach	Schulplatz 2, 96135 Stegaurach		ja
2	Pfarrheim Stegaurach	Schloßplatz 2, 96135 Stegaurach (Erdgeschoss)		ja
3	Seniorenzentrum Stegaurach	Lerchenweg 57, 96135 Stegaurach		ja
4	Feuerwehrhaus Stegaurach	Hartlandener Str. 20 B, 96135 Stegaurach (Schulungsraum)		nein
5	Sakristei-Gebäude Mühlendorf	Mühlendorf, Brunneite, 96135 Stegaurach		ja
6	Pfarrraum Waizendorf	Waizendorf Kirchberg 1, 96135 Stegaurach		ja

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten in der Zeit vom 10.09.2018 bis 21.09.2018 übersandt worden sind, sind **der Stimmbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem die Stimmberechtigten abzustimmen haben.

3. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr in

- Wahlbezirk 11 Rathaus (Sitzungssaal), Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach
- Wahlbezirk 12 Pfarrheim (Obergeschoss), Schloßplatz 2, 96135 Stegaurach
- Wahlbezirk 13 Auerathalle (Foyer), Schulplatz 3, 96135 Stegaurach

zusammen.

Ländliche Entwicklung

Flurneuordnung und Dorferneuerung Kreuzschuh Gemeinde Stegaurach, Landkreis Bamberg

Benachrichtigung zur Vermarkung und Vermessung in Kreuzschuh

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Grundlage für die Neuordnung des ländlichen Grundbesitzes (Bodenordnung) werden Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten im Verfahrensgebiet durchgeführt.

Die Teilnehmergemeinschaft hat die Baumaßnahmen abgeschlossen, die bereits vor der Neuordnung der Grundstücke durchgeführt werden konnten. Damit kann das Verfahrensgebiet vermarktet und vermessen werden. Der Zeitraum der Vermarktungs- und Vermessungsarbeiten erstreckt sich von Oktober 2018 bis zum Frühjahr 2019.

Die Arbeiten tragen dazu bei, dass die Grenzen Ihrer Flurstücke in Zukunft dauerhaft vor Ort sichtbar sind und mit hoher Genauigkeit im amtlichen Liegenschaftskataster beschreiben werden können. Dadurch lassen sich z. B. die Flurstücksflächen exakt berechnen. Die Vermarktung und Vermessung des Verfahrensgebietes dient somit der dauerhaften Sicherung Ihres Grundeigentums. Eine Zusammenstellung weiterer Informationen ist auf den folgenden Seiten enthalten.

Abschließend bitten wir Sie, die Arbeiten im Rahmen Ihrer Möglichkeiten aktiv zu unterstützen. So sollen die Grenzzeichen frei zugänglich und nicht mit Materialien überlagert sein. Grenzen von Wäldern im Verfahrensgebiet sollten frei geschnitten und klar erkennbar sein. Wir bitten Sie, diese Mitteilung zum nächstmöglichen Zeitpunkt örtlich bekanntzumachen.

Mit freundlichen Grüßen

Oskar Deglmann
Baurat

Weitere Informationen

Die Neuordnung der Grundstücke ist eine wichtige Aufgabe im Flurneuordnungsverfahren. Dazu müssen die Grenzen im Verfahrensgebiet nicht nur planerisch festgelegt, sondern auch vor Ort kenntlich gemacht werden.

Zuständigkeiten

Die Überprüfung, Abmarkung und Vermessung der Grenze des Verfahrensgebietes hat das zuständige Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung übernommen. Die Arbeiten sind inzwischen beendet.

Innerhalb des Verfahrensgebietes sind die Mitarbeiter des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken für diese Aufgaben zuständig. Ansprechpartner vor Ort wird Herr Deglmann sein; wenden Sie sich bei Fragen bitte unmittelbar an ihn.

Bei den Vermarktungs- und Vermessungsarbeiten, die in Kürze beginnen werden, können zum Teil auch Grundstückseigentümer mithelfen. Wenn Sie daran Interesse haben, sollten Sie sich mit dem örtlich beauftragten Vorstandsmitglied, Herrn Helmut Hoch in Verbindung setzen (Tel.: 0951/299228, Mobil: 0160/6456926). Durch die Mithilfe bei den Arbeiten der Teilnehmergemeinschaft können die Flurbereinigungskosten abgearbeitet werden. Die Vergütung für die Arbeitsleistung beträgt 9,60 €/h, wobei die Arbeiten (Setzen von Grenzsteinen) teilweise auch samstags anfallen können.

Arbeitsweise

Zunächst werden die Grenzen in den Ortslagen, sämtliche Straßen, Wege und Gräben sowie die Waldränder soweit notwendig mit Grenzsteinen oder mit Kunststoffmarken abgemarkt. In besonderen Fällen sind auch andere Grenzzeichen, wie z. B. Grenznägel oder Meißelzeichen, möglich. Die Grenzzeichen werden in der Regel so gesetzt, dass die Bewirtschaftung der Grundstücke und der Verkehr nicht beeinträchtigt werden. Eine zusätzliche Kennzeichnung mit Pflöcken erleichtert es, die Grenzpunkte später bei deren Vermessung und bei der Absteckung der neuen Grundstücke leichter aufzufinden.

Topographische Besonderheiten, z. B. Böschungen, größere Raine und Wasserabflusssmulden, werden bei der Vermessung mit erfasst.

In den Ortslagen werden in der Regel die alten Grenzen bestehen bleiben. Sollten infolge der Baumaßnahmen in der Dorferneuerung Grenzänderungen von den Grundstückseigentümern und der Gemeinde Stegaurach gewünscht werden, so können diese im Zuge

des Flurneuordnungsverfahrens mit durchgeführt werden. Für diese geringfügigen Grenzänderungen im Ort fallen keine Verfahrenskosten an. Unabhängig von den Ergebnissen der späteren Neugestaltung kann aber bereits jetzt in Absprache zwischen den Nachbarn eine neue zweckmäßigere Abgrenzung der Hausgrundstücke vereinbart werden. Unsere Mitarbeiter werden Sie bei der Abmarkung ggf. ansprechen.

Grundsätze

Zur Durchführung der Abmarkung hat der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Grundsätze aufgestellt. Diese beinhalten Hinweise für die Durchführung der Abmarkungsarbeiten selbst, zur Sicherheit und Unfallverhütung, wie auch Festlegungen zur Abmarkung der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen, der Gewässer, bebauter Ortsbereiche und von Waldflächen.

Die wichtigsten Grundsätze zur Abmarkung sind im Folgenden beschrieben:

- Die Mindestbreite für Weggrundstück beträgt in der Regel 5 m.
- Die Wege sind so zu begrenzen, dass die Seitenstreifen, Weggräben und -böschungen ganz zur Wegfläche gehören.
- Die Grenzen von Gräben sind in sicherer Entfernung von der Böschungsoberkante festzulegen, damit die Bewirtschaftung der angrenzenden Grundstücke nicht erschwert wird.
- An Gewässern vorgesehene Anpflanzungen werden dem Gewässergrundstück zugeschlagen. Im Übrigen soll die vorgesehene Grundstücksgrenze in einem Abstand von mindestens 0,5 m von der Böschungsoberkante verlaufen.
- Die Festlegung und Abmarkung neuer Eigentumsgrenzen von Haus- und Hofgrundstücken, Gärten, Obstgrundstücken, Grundstücken mit Sondernutzung usw. erfolgt in Absprache mit den betroffenen Grundstückseigentümern.
- An Gebäuden dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung des betroffenen Gebäudeeigentümers Grenzzeichen angebracht werden.

Ablauf

Die Mitarbeiter des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken werden mit den eingesetzten Helfern die erforderlichen Vorarbeiten durchführen, bestehende Grenzzeichen aufsuchen und neue setzen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach §35 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in Verbindung mit Art. 11 des Ausführungsgesetzes zum Flurbereinigungsgesetz (AGFlurbG) die Beauftragten der Teilnehmergemeinschaft berechtigt sind, zur Vorbereitung und Durchführung der Vermessung die Grundstücke zu betreten und nach ihrem Ermessen erforderliche Arbeiten (z. B. Setzen von Grenzsteinen, Anbringen von Grenzzeichen) auf ihnen vorzunehmen.

Anschließend werden Messtrupps des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken die Grenzsteine und die mit Pflöcken gekennzeichneten topografischen Objekte vermessen.

Aus den Ergebnissen der Vermessung können die Größe des Flurbereinigungsgebietes, der Flächenbedarf für die Straßen, Wege und Gräben usw. sowie die Größe der einzelnen landwirtschaftlich genutzten Flächen (Gewannen) errechnet werden. Die abgemarkten und vermessenen Grenzzeichen bilden das Gerüst, in das die Grenzpunkte der neuen Grundstücke eingefügt werden. Auch diese werden abgemarkt und durch Koordinaten zahlenmäßig erfasst.

Eine Erneuerung des Liegenschaftskatasters und des Grundbuchs ist damit für das gesamte Verfahrensgebiet möglich. Sie schafft Rechtssicherheit für Grundstückseigentümer und sonstige Rechtsinhaber.

Schutz der Grenzzeichen

Da während der Vermarktung zahlreiche Grenzzeichen im Verfahrensgebiet gesetzt und vermessen werden, ist es daher wichtig, die Grenzsteine und Pflöcke bei den Feldarbeiten zu schonen. Dies spart der Teilnehmergemeinschaft und damit auch Ihnen Zeit und Geld. Eine Beschädigung, Veränderung oder Entfernung von Grenz- oder Vermessungszeichen ist eine Ordnungswidrigkeit (Art. 22 Abmarkungsgesetz (AbmG) und Art. 23 Gesetz zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes (AGFlurbG)). Außerdem sind in einem solchen Fall die Kosten der Wiederherstellung dieser Zeichen durch den Verursacher zu tragen.

Teilen Sie bitte deshalb die Entfernung, Veränderung, Beschädigung oder Zerstörung von Grenz- und Vermessungszeichen dem örtlich beauftragten Vorstandsmitglied, Herrn Helmut Hoch (Steigerwaldstraße 2a, Kreuzschuh, Tel. 0951/299228, Mobil: 0160/6456926), unverzüglich mit.

Landratsamt

Energie sparen – Kosten senken

Sprechtage Energie für Unternehmen am 9. und 11. Oktober 2018

Energieeffizienz schont nicht nur die Umwelt, sondern trägt auch zu erheblichen Kostenersparnissen bei. Um Unternehmen dabei zu unterstützen, bieten die Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg seit Jahren kostenfreie Energiesprechstage an. Experten der Klima- und Energieagentur Bamberg, der Handwerkskammer für Oberfranken sowie der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth stehen dabei als Kooperationspartner zur Seite.

In den etwa einstündigen Beratungen ermitteln die Fachleute mögliche Optimierungen in den Bereichen energetische Sanierung, Energieeffizienz, Energieeinsparung, Energiemanagement und Kraft-Wärme-Kopplung. Außerdem gibt es eine umfassende Beratung zu möglichen Förderprogrammen.

Am 9. und 11. Oktober 2018 haben Unternehmen aller Branchen aus Stadt und Landkreis Bamberg wieder die Möglichkeit, diese Erstberatung in Anspruch zu nehmen. Die Gespräche finden vor Ort im Unternehmen statt. Zu beachten ist, dass die Beratungen am Dienstag, 9. Oktober für IHK-zugehörige Betriebe und am Donnerstag, 11. Oktober 2018 für Handwerksbetriebe stattfinden.

Da es sich um Einzelgespräche direkt im Unternehmen handelt, ist eine Anmeldung bis spätestens 5. Oktober 2018 unbedingt erforderlich. Anmeldung und weitere Information: Wirtschaftsförderung des Landkreises Bamberg, Rainer Keis, Tel.: 0951/85-223 oder E-Mail: rainer.keis@lra-ba.bayern.de.



Landrat Kalb will Kliniken zu Lehrkrankenhäusern machen

Die Akkreditierung der Juraklinik Scheßlitz und der Steigerwaldklinik Burgebrach zu akademischen Lehrkrankenhäusern für Allgemeinmedizin der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen ist zum Greifen nah. Nach jahrelangen Bemühungen, die Landkreiskliniken in den Stand akademischer Lehrkrankenhäuser zu heben, könnten die Planungen bald von Erfolg gekrönt sein. Auf Nachfrage des Geschäftsführers Udo Kunzmann teilte Staatsministerin Melanie Huml mit: „Um eine qualitativ hochwertige Versorgung auch in ländlichen Gebieten zu gewährleisten, benötigen wir noch mehr Lehrkrankenhäuser. Deshalb unterstütze ich das Vorhaben, die Landkreiskliniken zu akademischen Lehrkrankenhäusern zu ernennen.“ Landrat Kalb sieht seine seit Jahren verfolgten Planungen bestätigt: „Mit der Akkreditierung der Juraklinik und der Steigerwaldklinik wäre ein großer Schritt in die richtige Richtung getan, damit würde ein weiterer Anreiz in der

Region Bamberg für den Beruf des Landarztes geschaffen. Viele Nachwuchsmediziner entscheiden aufgrund der Eindrücke während ihres Praktischen Jahres (PJ) ihre spätere berufliche Ausrichtung. Mit der Akkreditierung zu akademischen Lehrkrankenhäusern würden wir den Nachwuchs unserer Allgemeinmediziner sicherstellen.

Mit der Akkreditierung stünde auch der Aufnahme der Kliniken in das BeLA-Förderprogramm „Beste Landpartie Allgemeinmedizin“, für das der Bayerische Landtag bis Mitte 2022 insgesamt rund 5,7 Millionen Euro zur Verfügung stellt, nichts mehr im Wege. Das Förderprogramm dient dem Erhalt und der Verbesserung der medizinischen Versorgung und es sollen damit Anreize geschaffen werden, den Beruf des Landarztes für Nachwuchsmediziner attraktiv zu gestalten. Udo Kunzmann hob hervor: „Als Lehrkrankenhäuser für Allgemeinmedizin werden wir potentielle Ärzte frühzeitig an unsere Region binden können. Denn der ärztliche Nachwuchs ist äußerst wichtig, um frei werdende Landarztpraxen nach zu besetzen. Die qualitativ hochwertige Ausbildung in unseren Kliniken würde in enger Kooperation mit unseren niedergelassenen Ärzten erfolgen.“

Diese wichtige Information erhielt Geschäftsführer Kunzmann bei der Stippvisite von Staatsministerin Melanie Huml und Landrat Kalb am Ausflugstag der Ehrenamtlichen der Gemeinnützigen Krankenhausesellschaft (GKG). 140 Personen engagieren sich ehrenamtlich in den Unternehmen der GKG. Sie begleiten Senioren bei Spaziergängen, gestalten Gottesdienste, übernehmen Einkaufsdienste, lesen den Kranken oder SeniorInnen vor und vieles mehr. Für dieses außergewöhnliche, ehrenamtliche Engagement wurde dieser Ausflugstag in die Stadt Bamberg mit Stadtführung und Abendessen von der GKG organisiert. Zur besonderen Wertschätzung ehrenamtlich tätiger Menschen fanden sich Staatsministerin Melanie Huml und Landrat Kalb ein, um ihren Dank persönlich auszusprechen und die enorme Wichtigkeit des Ehrenamtes hervorzuheben. „Es verdient große Anerkennung, wie Sie alle sich in die Gesellschaft einbringen, für dieses Engagement danke ich von Herzen.“, betonte Ministerin Huml.

So gelangen der Ministerin und Landrat Kalb an diesem Tag zwei Überraschungen. Der Überraschungsbesuch am ehrenamtlichen Ausflug und die in Aussicht gestellte Akkreditierung.



KYMCO

Neues Fahrzeug zum Schul- oder Lehrstellenanfang?!

Ob sportlich oder retro
Von 50ccm bis 550ccm



- Fahrzeugwäsche auch sonn- und feiertags
- frische Brötchen und Gebäck
- große Zeitschriftenauswahl

Wir kümmern uns um ihr Auto, Motorrad, Roller und Quad! Die Marke spielt dabei keine Rolle! Würzburger Straße 76, Bamberg, ☎ 0951/51935910 www.car-n-bike.de

Problemabfallsammlung im Landkreis

Sammlung von „gefährlichen Abfällen“

Bestimmte Abfälle dürfen aufgrund von schädlichen Inhaltsstoffen auf keinen Fall über den Restabfallbehälter entsorgt werden. Daher führt der Landkreis Bamberg auch im Herbst 2018 in allen Gemeinden eine eigene Sammlung dieser „gefährlichen Abfälle“ durch.

Für den Bereich der **Gemeinde Stegaurach** ist folgender Termin für die **Problemabfallsammlung** im Herbst 2018 vorgesehen:

Samstag, 6. Oktober 2018 – 08.30 - 10.00 Uhr
gemeindlicher Bauhof, Hartlandener Straße

Folgende Abfälle werden beispielsweise angenommen:

- Grundsätzlich: Behälter, Flaschen, Tuben, usw., mit den Gefahrsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“
- Nicht vollständig restentleerte Spraydosen
- Energiesparlampen
- Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel, z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- u. Mäusegift;
- Lösemittelhaltige Abfälle, z.B. Lack, Farbe, Benzin, Nitroverdüner, Fleck- u. Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, usw.
- Batterien aller Art (Autobatterien, Akkus, Knopfzellen)
- Chemikalien z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen, usw.)
- Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel, z.B. Abfluss- u. WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, Entfroster, usw.)
- Quecksilberhaltige Abfälle, z.B. alte Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
- Feuerlöscher

Nicht angenommen werden z.B.:

Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl), Leuchtstoffröhren (Wertstoffhof), Hausmüll, Altreifen, Asbestzementplatten, Druckgasflaschen, Munition.

Hinweise zur Problemabfallsammlung:

- Wasserlösliche Wandfarben (Dispersionsfarben) enthalten keine gefährlichen Stoffe und gehören deshalb nicht zu den „gefährlichen Abfällen“. Eimer mit eingetrockneten Wandfarben oder leere Eimer sind daher von der Annahme ausgeschlossen. Sind Farben noch flüssig, können maximal drei Eimer abgegeben werden. „Pinselreine“ Kunststoffeimer können über den „gelben Sack“ entsorgt oder am Wertstoffhof abgegeben werden, da es sich um eine Verkaufsverpackung handelt. Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich! Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke gehören in die Restmülltonne.
- Nur „haushaltsübliche Mengen“! Fallen größere Mengen „gefährliche Abfälle“ an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises auf.
- Altöl ist von der Annahme ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölggesetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.
- Altlacke / Altfarben (lösemittelhaltig): Dosen und Behälter aus Metall mit vollständig eingetrockneten Farben und Lacken sind Restabfall, da das schädliche Lösungsmittel bereits verdampft ist. Eine Abgabe bei der Problemabfallsammlung ist nicht mehr notwendig. Restentleerte metallische Gebinde (z. B. Metalleimer für Dickschichtfarbe, Farbdosen, ...) können als Schrott an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.

- Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ in der Originalverpackung abgegeben werden, die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, von der Annahme ausgeschlossen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg gerne zur Verfügung: 0951/85-706 oder 85-708

ADFC-Fahrradklimatest 2018 testet erneut „Fahrradfreundlichkeit“ aller Kommunen in Deutschland

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club hat zum 1. September wieder bundesweit alle Radfahrer dazu aufgefordert, die Fahrradfreundlichkeit von Städten und Gemeinden zu bewerten.



Foto: ADFC

Die Umfrage gibt Politik und Verwaltung lebensnahe Rückmeldungen zu Stärken und Schwächen der Radverkehrsförderung. Die Gewinner-Städte werden im Frühjahr 2019 ausgezeichnet.

Macht Radfahren in Ihrer Stadt Spaß oder Stress?

Bei der Online-Umfrage werden 32 Fragen zur Fahrradfreundlichkeit gestellt – beispielsweise, ob das Radfahren in der Stadt Spaß oder Stress bedeutet, ob die Radwege von Falschparkern freigehalten und im Winter geräumt werden und ob sich das Radfahren insgesamt sicher anfühlt.

Bis 30. November bewerten!

Die Umfrage findet zwischen 1. September und 30. November 2018 über die Internetseite www.fahrradklima-test.de statt. Die Ergebnisse werden im Frühjahr 2019 präsentiert. Ausgezeichnet werden die fahrradfreundlichsten Städte und Gemeinden nach sechs Einwohner-Größenklassen sowie diejenigen Städte, die seit der letzten Befragung am stärksten aufgeholt haben.

Förderung durch Bundesverkehrsministerium

Der ADFC-Fahrradklima-Test ist die größte Befragung zum Radfahrklima weltweit und findet in diesem Jahr zum achten Mal statt. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) fördert den ADFC-Fahrradklima-Test 2018 aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans (NRVP) mit rund 195.000 Euro.

Mehr als 120.000 Bürgerinnen und Bürger haben 2016 mitgemacht und die Situation in 539 Städten in ganz Deutschland beurteilt. 2018 will der ADFC die Beteiligung und die Anzahl der bewerteten Städte noch einmal deutlich erhöhen. Ziel des ADFC in Bayern ist es, dass möglichst alle AGFK-Städte bei der Auswertung im kommenden Jahr berücksichtigt werden können.

Auch auf Facebook und Twitter

Neuigkeiten zum ADFC-Fahrradklima-Test postet der ADFC auf Twitter und Facebook unter #fkt18 und #radklima. Radbegeisterte werden gebeten, die Informationen weiter zu verbreiten. Der Test wird umso aussagekräftiger, je mehr Menschen mitmachen.

Malerwerkstätte
stöcklein

Farbe und mehr!
 Stilbewusste
 Farbgestaltung

Qualität von Meisterhand

Klosterstraße 10
 96117 Memmelsdorf • OT Weichendorf
 Tel. 09 51/4 12 88 • Fax 09 51/42 06 18

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovierung
- Vollwärmeschutz
- Innen- und Außenputze



Bei uns in der Gemeinde



Die freiwillige Feuerwehr Debring trauert um ihren Ehrenkommandanten und Ehrenmitglied

Friedrich Schramm

Seit 1966 war er aktives Mitglied der freiwilligen Feuerwehr Debring und war von 1974 bis 2001 ihr Kommandant. Nach der Vereinsgründung war er über 25 Jahre lang 2. Vorstand des Vereins. Durch sein außerordentliches Engagement hat er die Wehr nachhaltig geprägt.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Christian Groß Kommandant	Heinrich Schubert 1. Vorsitzender
-------------------------------------	---

Johannes Wicht aus Stegaurach spendet Arbeitgeberprämie für Jugendarbeit

Die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes durch den Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier an den Mitarbeiter der Deutschen Telekom AG Johannes Wicht sorgte auch beim Konzernvorstand für Freude und Anerkennung.

Die hohe Auszeichnung nahm der Vorstandsvorsitzende der DTAG Timotheus Höttges zum Anlass eine Prämie von 200 Euro an Wicht anzuweisen. Er bringt damit die Wertschätzung für das ehrenamtliche Engagement zum Ausdruck.



Demokratiefest in Stegaurach

Am Dienstag, den 18.09.18 gab es bei der Dreifachturnhalle in Stegaurach ein Demokratiefest. Etwa 400 Menschen, von Jung bis Alt, quer über alle Parteien und Schichten zeigten Flagge angesichts des Mottos „Stegaurach steht auf gegen Intoleranz, Hetze und Ausländerfeindlichkeit“.

Die Veranstaltung war gestaltet durch Grussworte des OB's der Stadt Bamberg Andreas Starke und durch Redebeiträge zum Thema Rechtsextremismus von Bernd Fricke und Heinrich Schubert.

Für eine ausgelassene und gute Stimmung sorgten die Stegauracher Band Heaventones, der Rapper Jonas Bammbärga und die Mühendorfer Blasmusik, die zum Abschluss die Europa Hymne spielte.

Den Veranstaltern Heinrich Kolb und Bernd Fricke ging es genau darum, ein heiteres kleines Demokratiefest zu veranstalten, das trotzdem klar Stellung bezog gegen rechtsextreme Entwicklungen in der Gesellschaft.



Diese willkommene Prämie stellt Wicht für die Jugendarbeit in Bamberg zur Verfügung, die ihm in ganz besonderen Maße am Herzen liegt. Sein besonderes Engagement für die Jugend in Bamberg bzw. auch bei der Deutschen Beamtenbund Jugend waren auch ausschlaggebende Beweggründe des Bundespräsidenten dafür ihm das Bundesverdienstkreuz zu verleihen.

Johannes Wicht:

„Für mich war sofort klar „dieses Geld in unsere Kinder und Jugendliche zu investieren. Gleichzeitig danke ich meinen Arbeitgeber für die finanzielle Zuwendung“.

Wicht möchte die finanzielle Belohnung seines Arbeitgebers DTAG zum Anlass nehmen auch andere Kolleginnen und Kollegen dazu zu bewegen sich ehrenamtlich zu engagieren. Nach seiner Erfahrung gibt das Ehrenamt Selbstbewusstsein, Lebensfreude und Motivation für das eigene Leben.



Dart-Club Struwwelpeter Stegaurach gewann die Bayerische Meisterschaft

Bei der diesjährigen Bayerischen Meisterschaft gewann der DC Struwwelpeter den Titel in der Mannschaftswertung. Wir gratulieren der gesamten Mannschaft zu dieser Meisterschaft.



Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Stegaurach

Donnerstag, 04.10.

- 16.00 Uhr Wortgottesfeier im Seniotel
19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patronatsfest
in Hartlanden

Freitag, 05.10. – Herz-Jesu-Freitag

- 08.00 Uhr Eucharistiefeier
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Mühlendorf
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Waizendorf

Samstag, 06.10.

- 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 07.10. – Erntedankfest

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Mühlendorf
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Höfen
10.30 Uhr Pfarrgottesdienst
Beginn auf dem Luigi-Padovese-Platz

Dienstag, 09.10.

- 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Unteraurach

Samstag, 13.10.

- 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 14.10.

- 09.00 Uhr Pfarrgottesdienst in Mühlendorf
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Waizendorf
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 18.10.

- 16.00 Uhr Eucharistiefeier im Seniotel

Freitag, 19.10

- 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Waizendorf

Samstag, 20.10.

- 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 21.10.

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Mühlendorf
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Höfen
10.30 Uhr Eucharistiefeier
18.00 Uhr Gottesdienst für Junggebliebene

Dienstag, 23.10.

- 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Unteraurach

Samstag, 27.10. – Kollekte für MISSIO

- 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 28.10. – Weltmissionssonntag

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Mühlendorf
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Waizendorf
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Rosenkranz im Oktober:

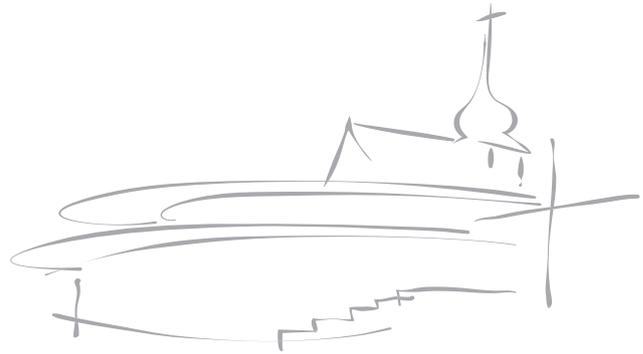
Immer freitags um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Mittwoch:

19.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
(außer am 03. und 31.10.)

Freitag:

08.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche



ein Wort auf den Weg

Liebe BewohnerInnen unseres Pfarreiverbands,

als ich im Januar 2018 zu den sogenannten Gemeindetagen zu Gast in Stegaurach war, wusste ich nicht, dass ich einige Monate später hier meine Einführung in den Beruf der Pastoralassistentin beginnen würde. Aufgrund der Größe des Erzbistums hätte es mich ja auch an viele andere Orte verschlagen können. Aber umso schöner ist es, dass für mich die Wahl getroffen wurde, den vielseitigen und wunderbaren Beruf der Pastoralreferentin bei Ihnen erlernen zu dürfen.



Geboren und aufgewachsen bin ich im Nachbarbistum Würzburg, in einem Dorf bei Haßfurt. Nach meinem Studium (Theologie, Latein, Religionswissenschaft) bin ich mit meinem Mann nach Fatschenbrunn gezogen (an der Bistumsgrenze).

Im Herbst 2017 verspürte ich meine Berufung für den pastoralen Dienst. Einige Monate später stand fest: ich beginne die dreijährige Ausbildung zur Pastoralreferentin im Erzbistum Bamberg. Während dieser Zeit nenne ich mich noch Pastoralassistentin. Ich werde schrittweise in die vielen Aufgaben dieses Berufs eingeführt, zu denen sowohl Gemeindetätigkeiten als auch Schulunterricht gehören.

Warum ich diesen Beruf gewählt habe? Weil ein Leben ohne Glauben für mich undenkbar wäre, weil ich so meine Stärken sehr gut einbringen kann (Seelsorge, menschlicher Kontakt, Musik) und weil der Dienst am Mitmenschen für ein friedliches Zusammenleben zentral und erfüllend sein kann.

Wenn ich gerade nicht in Stegaurach und Umgebung unterwegs bin, genieße ich die Zeit mit der Familie, die Natur des Steigerwalds mit meinem Hund oder das Musizieren mit Familie und Freunden.

Ich freue mich, wenn Sie mich bei vielen dieser Tätigkeiten kennen lernen und hoffe, dass ich für unser Gemeindeleben eine Bereicherung sein kann.

Für gute Gespräche, Fragen und Anliegen habe ich immer ein offenes Ohr und Herz.

Sie erreichen mich dienstlich über die Nummer: 0951 – 29285 oder per Mail: ruth.huemmer-hutzel@erzbistum-bamberg.de

Evang.-Luth. Kirche in Stegaurach

Monatsspruch für Oktober:

**Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir,
mein Seufzen war dir nicht verborgen.**

Psalm 38,10

Die Gottesdienste finden statt in der kath. Pfarrkirche Stegaurach (wenn nicht anders angegeben).

Am Sonntag, 21. Oktober ist Kirchenvorstandswahl! Unser Wahllokal in Stegaurach ist im kath. Pfarrheim Luigi Padovese geöffnet zwischen 11 und 14 Uhr. Kommen Sie zur Wahl und stärken Sie insbesondere unserer Stegauracher Kandidatin den Rücken!

Weitere Veranstaltungen der evangelischen Kirchengemeinde entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief St.Stephan und unserer Homepage www.stephanskirche.de. (Dort finden Sie auch online unseren Gemeindebrief, falls der Sie nicht erreicht hat.) Auf besondere Veranstaltungen wird im Schaukasten und am Anschlagbrett in der Kirche hingewiesen.

Pfarrer Wagner-Friedrich erreichen Sie unter der Telefonnummer 0951/59074 und unter der Mail-Adresse johannes@wagner-friedrich.de, oder auch zur Sprechzeit in Philippus, Mittwoch, 17-18 Uhr.

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Johannes Wagner-Friedrich, Pfr.

So, 30. September, 18. Sonntag nach Trinitatis

10.35 Uhr Familiengottesdienst zum Gemeindefest und 30jährigen Bestehen der Kindertagesstätte Philippus, Philippuskirche Bamberg (Pfr. Wagner-Friedrich/Team)

So, 14. Oktober, 20. Sonntag nach Trinitatis

18.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wagner-Friedrich)

Mo, 15. Oktober

19.00 Uhr Ökumenisches Abendgebet (AK Ökumene)

So, 28. Oktober, 22. Sonntag nach Trinitatis

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Wagner-Friedrich)

So, 11. November, Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres

18.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dr. Schneider)

*Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir,
mein Seufzen war dir nicht verborgen.*



Herzliche Einladung

Offenes Wirtshaussingen

im Hotel-Gasthof Der Krug

mit den Häckermusikanten

Sonntag, 21. Oktober 2018

Beginn 15.00 -18.00 Uhr

Eintritt Frei



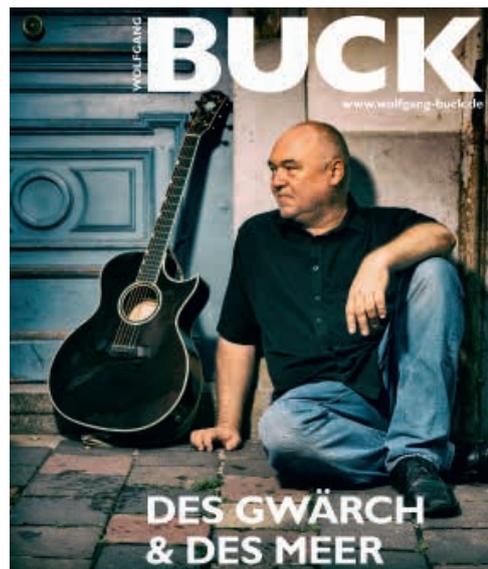
Handgemachte fränkische Musik
mit einer Originalbesetzung
vom ehem. Häcker Trio!

Haben Sie Lust zum Mitsingen?

Dann kommen Sie vorbei.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Kuchen, Karpfen, Brotzeiten

Hotel Der Krug, Mühlendorfer Straße 4, Stegaurach



**Wolfgang Buck Solo
– DES GWÄRRCH & DES MEER**

**Sonntag 07. Oktober 2018 19:00 Uhr
in der Kirche Stegaurach**

Kartenvorverkauf:

Pfarrbüro Stegaurach, Bamberger Str. 4
Papier La Papp Stegaurach, Mühlendorfer Str. 2

Schule, KiTas und Bücherei

Die Bücherei im Oktober 2018



Donnerstag, 18. 10. / Vormittags
Die Kinderbuchautorin Renée Holler kommt
mit einer Abenteuergeschichte
aus dem mittelalterlichen Rothenburg zu
zwei Lesungen für alle Dritt, Viert- und Fünftklässler
Mit Buchverkauf und Signierstunde,
Außenstehende können signierte Bücher
gegen Vorkasse in der Bücherei bestellen



*



Donnerstag, 18. 10. / 16 - 16.45 Uhr
Bilderbuchkino mit dem Clown und Adriana Wagner
„Lieselotte will nicht baden“
 Das Bilderbuch von Alexander Steffensmeier
 wird in gemütlicher Runde vorgelesen
 und anschließend wird gebastelt.
Für Vor- und Erstklasschüler!

*



Montag, 29. 10. / 16 - 17 Uhr
Sterne Basteln aus Papiertüten
Ferienangebot mit Madlen Jankowski und Sabine Bittl
 Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung bitte in der Bücherei
 Unkostenbeitrag 1 Euro
Für Grundschüler!

*

Willkommen im Lesecafé
Wir freuen uns, wenn Sie uns erneut
mit Ihren selbstgebackenen Kuchen unterstützen möchten.
Bitte dann in unsere Kuchenliste eintragen!



Ausleihzeiten im Oktober

Montag: 13.30 bis 15.30 Uhr

Dienstag: 7.45 bis 12.45 Uhr (nicht am 30.10.)

Dienstag: 15 bis 17.30 Uhr (Lesecafé bis ca. 16.30 Uhr)

Mittwoch: 10 bis 11.30 Uhr

Donnerstag: 17 bis 20 Uhr

An allen gesetzlichen Feiertagen geschlossen!

Bücherei Stegaurach, Schulplatz 2, Tel. 50 98 96 20

Email: team@buecherei-stegaurach.de / web: www.buecherei-stegaurach.de



Der Bund Naturschutz belohnte die fleißigsten Sammlerinnen und Sammler

Die Kinder aus vier verschiedenen Klassen der Grundschule Altenburgblick sammelten für den Bund Naturschutz so viele Spenden, dass Sie jeweils mit einem Outdoor-Tag belohnt wurden.

Die 4b aus dem Schulhaus Mühlendorf, die von allen beteiligten Klassen im Landkreis Bamberg den größten Geldbetrag abliefern, durfte einen ganzen Tag im „Erfahrungsfeld der Sinne“ auf der Nürnberger Wöhrder Wiese verbringen.

Die Klasse 3a und die Klasse 4a aus Stegaurach genossen einen Outdoor-Tag in Seehöflein mit Pressen von Apfelsaft, Lager bauen im Wald sowie einer Getreidestation, an der selbstgemachte Fladen auf dem offenen Feuer gebacken wurden.



Die 1b aus Mühlendorf wurde mit einem Tag auf dem Bauernhof Mutzershof 2 belohnt. Dort konnten die Kinder an drei verschiedenen Stationen den Hof mit seinen Tieren und Pflanzen erkunden. Im Pferdestall wurde eine Box mit Stroh ausgelegt, eine Pferdekoppel abgemistet, ein Pony geputzt, gestriegelt und schließlich mit Fingerfarben angemalt.

Die 1b aus Mühlendorf wurde mit einem Tag auf dem Bauernhof Mutzershof 2 belohnt. Dort konnten die Kinder an drei verschiedenen Stationen den Hof mit seinen Tieren und Pflanzen erkunden. Im Pferdestall wurde eine Box mit Stroh ausgelegt, eine Pferdekoppel abgemistet, ein Pony geputzt, gestriegelt und schließlich mit Fingerfarben angemalt.



Auf der Obstwiese wurden Kornäpfel geschnitten, Brombeeren und Himbeeren geerntet, Haferkörner gemörsert oder durch die Flockenpresse gequetscht. Anschließend ließen sich die Kinder ihr selbstgemachtes Müsli ohne Zucker und mit Hafermilch schmecken. An der dritten Station sammelten die Erstklässler essbare Kräuter und Wiesenblumen, wuschen sie, schnitten sie klein und vermengten sie mit Butter. Auf dem leckeren Vollkornbrot schmeckte die würzige Butter fast allen Kindern gut.



Verfasserin: Diana Nicol

Schulobst – Unsere Mittelschüler müssen nicht nur zusehen!

Seit 2011/12 nimmt die Grundschule Altenburgblick am Bayerischen Schulobst- und Gemüseprogramm teil. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 erhalten einmal pro Schulwoche kostenlos eine Portion Obst oder Gemüse. Nach unserer Beobachtung wird dies gerne angenommen. Unterstützt wird dieses Programm finanziell durch die Europäische Gemeinschaft. Ziel ist es, die Wertschätzung für Obst und Gemüse bei Kindern zu steigern und die Entwicklung eines gesundheitsförderlichen Ernährungsverhaltens anzubahnen.



Durch das finanzielle Engagement des Mühlendorfer Vereins „Einheit“ war es möglich, dass die Mittelschule im Schuljahr 2017/18 ebenfalls kostenlos Schulobst erhalten hat.

Erfreulicherweise wird im Schuljahr 2018/19 der Verein St. Josef aus Mühlendorf die Förderung des Schulobstes für die Mittelschule übernehmen.

Für diese Spende zum Wohle unserer Mittelschüler bedanke ich mich recht herzlich.



Zusätzlich zu dem gesundheitsförderlichen Aspekt wird hier ein großartiger Beitrag zur Identitätsfindung unserer Schüler geleistet. Wir sind e i n e Schule.

Claudia Christel, Rektorin

Fahrer (m/w) für Personenbeförderung der Tagespflege gesucht

Wir suchen für unsere Tagespflege zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Fahrer (m/w) in Teilzeit oder auf 450,- € Basis für die Personenbeförderung der Tagespflege.

Ihre Aufgaben:

- eigenständige Abholung unserer Tagespflegekunden zu Hause und Transport in die Einrichtung sowie Rückfahrt

Ihr Profil:

- soziale Kompetenz
- hohe Eigenverantwortung und Organisationstalent
- Freude am Umgang mit pflegebedürftigen Menschen
- Führerschein und Fahrpraxis
- Ihre Arbeitszeiten: morgens: 07:15 – 09:00 und/oder nachmittags: 15:45 – 18:00 Uhr
- Fahrerlaubnis B PKW/Kleinbusse (alt: FS 3): Zwingend erforderlich

Wir bieten Ihnen:

- sicherer und abwechslungsreicher Arbeitsplatz
- kollegiales und freundliches Umfeld

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf ihre Bewerbung!

Arbeitsort:

Caritas Seniorentagespflege Bamberg
Babenbergerring 71
96049 Bamberg

Der Johanniter-Hausnotruf. Macht Sie selbstständig und sicher!



Jetzt 4 Wochen
- mehr Leistung -
gratis testen!
24.9. bis 31.10.2018

Fragen Sie einfach Ihre Johanniter vor Ort und sichern Sie sich jetzt unser Komfort-Angebot!

Service-Telefon:

0800 32 33 800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Senioren und Jugend

Miteinander älter werden in Stegaurach

Der Arbeitskreis für das Altenhilfskonzept

**Seniorenbeauftragte der Gemeinde Stegaurach
und ehrenamtliche Beraterin in Altersfragen:**
Frau Ingeborg Lotze, Tel.: 0951 290225

Frau Lotze lädt herzlich ein zum:

- Beratungstermin in Altersfragen:
am **Donnerstag, 04.10.18**
von **17.00 – 19.00 Uhr** im Rathaus

- Treffen - pflegende Angehörige:
am **Donnerstag, 25.10.18**
von **14.30 – 16.00 Uhr** im Pfarrheim
Info über Landespflegegeld, Vollmacht, Patienten-
verfügung, Hausnotrufdienst usw.

Aktuelle Ausflüge und Veranstaltungen:

• Senioren Stegaurach und der gesamten Pfarrgemeinde

Gymnastik mit Frau Laufer jeden Mittwoch um
15.00 Uhr im Pfarrheim.

Mittwoch, 17. Oktober 2018
**14.00 Uhr Herbstfahrt für die Senioren der
gesamten Pfarrei**

Ziel: Wallfahrtskirche Bischwind

Dort Führung und Andacht, Kaffeetrinken in Kop-
penwind, Abendessen im Forellenhof Handthal

Abfahrt: 13.00 Uhr Mühlendorf, Erlau, Kreuzschuh,
Mühlendorf Kirche, Hartlanden, Dellerhof, Dellern,
13.25 Uhr Stegaurach Kirche, Uhlig, Debring, Unter-
aurach, Waizendorf, Höfen

Bitte bis 09. Oktober anmelden!

Ansprechpartner:

Frau Sauer	Tel.: 0951 29896
Frau Anwander	Tel.: 0951 296985

• Seniorenclub Stegaurach und Umgebung

Donnerstag, 11. Oktober 2018

Gemütlicher Donnerstag

Abfahrt: 12.30 Uhr Stegaurach Kirche
(Zusteigemöglichkeiten wie immer)
Ziel: Weinfahrt

Ansprechpartner:

Frau Waßmann	Tel.: 0951 29150
Frau Scharf	Tel.: 0951 296911

• Senioren Mühlendorf

Mittwoch, 10. Oktober 2018

14.00 Uhr Erntedankandacht

mit H. Diakon Geißinger, anschl. Kaffee und Kuchen
in der Alten Mühle, Mühlendorf

Ansprechpartner:

Frau Lechner	Tel.: 0951 290126
Frau Montag	Tel.: 0951 290370

• Senioren Waizendorf

Donnerstag, 11. Oktober 2018

14.00 Uhr Erntedankandacht

mit H. Pfarrer Ries, anschl. gemütliches Beisam-
mensein

Ansprechpartner:

Frau Süppel	Tel.: 0951 290692
-------------	-------------------

• Senioren Höfen

Mittwoch, 10. Oktober 2018

14.00 Uhr Erntedankandacht

mit H. Pfarrer Ries, anschl. gemütliches Beisam-
mensein

Ansprechpartner:

Frau Sahliger	Tel.: 0951 296957
---------------	-------------------

Miteinander älter werden in Stegaurach

Der Arbeitskreis für das Altenhilfskonzept

„Freude ist eine warme Sonnenseite
des Geistes und des Leibes“ Jean Paul

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Stegaurach und der Seniorenbeauftragten Fr. Ingeborg Lotze lädt das Seniorenheim Stegaurach herzlich zu einem Drei-Gänge-Menü ein. Das Mittagessen in fröhlicher Gesellschaft wird

→ **jeden 3. Donnerstag im Monat** für 5 Euro
(ohne Getränke) angeboten.

Ort: Seniorenzentrum Stegaurach
Datum: Do., 18.10.2018
Zeit: 12.00 Uhr

Diesen Monat gibt es folgende Menüs:

Menü I
Nudelsuppe
Hähnchen Cordon bleu
mit Kartoffelsalat
und buntem Salat
Buttermilchdessert



Menü II
Nudelsuppe
Schweinebraten in
Kümmelsoße mit Kohl-
rabigemüse und Klobß
Buttermilchdessert



Verbindliche Anmeldung bis zum
Freitag, den 05.10.2018 unter Tel. 0951/99222-40
täglich von 08.00 Uhr bis 13.30 Uhr

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.



Die CariThek informiert:

Vereinsforum 2018

Das Freiwilligenzentrum CariThek führt in Zusammenarbeit mit mehreren Partnern die Veranstaltungsreihe „Vereinsforum“ durch. Sie bietet ehrenamtlich engagierten BürgerInnen die Möglichkeit, sich kostenlos fortzubilden.

Rechtliche Fragen rund ums Ehrenamt

Die rechtlichen Rahmenbedingungen für bürgerschaftliches Engagement sind ein komplexes Thema: Sind Freiwillige auf dem Weg zu ihrem Ehrenamt versichert? Was muss ich beachten, wenn ich Bilder für einen Werbeflyer für meinen Verein nutzen möchte? Die Referentin gibt einen Überblick über verschiedene rechtliche Aspekte, z.B. Ehrenamtsversicherung, Unfall- und Haftpflicht, Arbeitsrecht für Vereine, Urheberrecht, Bundesdatenschutzgesetz... Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu Austausch und Diskussion zu diesen Themen.

Termin: **11.10.2018, 18:00 – 20:00 Uhr**

Ort: Schloss Trunstadt, Schlossplatz 6, 96191 Viereth-Trunstadt
Referentin: Uschi Erb,

Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenzentren Bayern e.V.

Anmeldung bis 04.10.2018 bei:

Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenzentren Bayern e.V.,
Tel. 0821/450 422 23, sprachfoerderung@lagfa-bayern.de



Wir sorgen für Sie.
Auch als Arbeitgeber.

SENIOTEL®

Wir suchen für unseren **Ambulanten Pflegedienst**
in Voll- oder Teilzeit oder auf Minijobbasis

Pflegfachkräfte /- helfer (m/w/d)

Sie arbeiten gerne selbstständig und eigenverantwortlich?
Haben gerne einen guten Kontakt zu Ihren PatientInnen?
Sie lieben die Vielfältigkeit der Betreuungsformen?
Dann werden Sie Mitglied in unserem Team.

Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne:

Frau N. Neff, Pflegedienstleitung, Telefon: 0951 9177 591
Standort Stegaurach

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Seniotel gGmbH - Personalabteilung
Oberend 29 - 96110 Scheßlitz
Email: karriere@seniotel.de - www.seniotel.de

GKG
Gesundheit & Lebensqualität
für die Region Bamberg

Ambulante Pflege Bernhardt

.....ihr Partner ALLER Kranken- und Pflegekassen



Pflege mit Herz

Ihren Pflegedienst finden Sie
Am Kindergarten 4
96158 Reundorf
Direkt über der Praxis Dr. Neundorfer

Telefon **095 02/92 67 76**



Veranstaltungen und Aktuelles aus dem Seniorenzentrum Stegaurach

Ernährung im hohen Alter

Vermeidung von Mangel- und Fehlernährung im Alter

Gesunde Ernährung, fettarm und zuckerreduziert, wenig Fleisch, viel Gemüse und Obst, kalorienarme Getränke und regelmäßiger Sport, so hört und liest es der Mensch unserer Gesellschaft, so sind die Empfehlungen für eine ausgewogene Ernährung. Im jungen und mittleren Alter sind diese Empfehlungen durchaus zutreffend, auch um Organerkrankungen und chronische Erkrankungen zu vermeiden. Aber im Alter?

Mögliche Auslöser der Mangel- und Fehlernährung

Die Möglichkeit eines Flüssigkeitsmangels ist bekannt. Deshalb achten viele Angehörige auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr bei den Älteren. Durch multiple chronische Erkrankungen, die im Alter gehäuft auftreten, können jedoch Mangel- bzw. Fehlernährung entstehen. Aber auch andere Faktoren wirken sich auf das Essverhalten aus. Viele alleinstehende Ältere kochen nicht mehr oder nur noch sehr selten, sie essen überwiegend Brot und verzichten damit auf eine vollwertige Mahlzeit. Die Nebenwirkungen von Medikamenten können ebenso Appetitlosigkeit auslösen wie die Verringerung des Geruchs- und Geschmacksempfinden. Kau- und Schluckbeschwerden durch Entzündungen im Rachenraum oder durch ein schlecht sitzendes Gebiss verlangsamen und reduzieren die Aufnahme von Essen. Der Stoffwechsel verlangsamt sich. Auch psychische Erkrankungen wie Depressionen, durch Verlust eines geliebten Menschen oder durch Einsamkeit ausgelöst, verändern das Essverhalten. Oder das Essen wird gänzlich vergessen, wie es bei an Demenz Erkrankten beobachtet werden kann. Hinzu kommt hier noch der erhöhte Kalorienbedarf, der durch einen erhöhten Bewegungsdrang ausgelöst wird.

Die Folgen

Eine über Wochen anhaltende Mangelernährung wird primär durch den Gewichtsverlust sichtbar. Weitere Zeichen und Folgen einer Unter- und Fehlernährung können Kopfschmerzen, Blutzucker- und Blutdruckschwankungen, allgemeine Schwäche auch der Muskeln und damit auch vermehrte Sturzgefahr, erhöhte Anfälligkeit für Infekte, Verstopfungen, Verwirrheitszustände, schlechte Wundheilung aber auch Haarausfall, Sehstörungen und brüchige Nägel sein.

Mangelernährung, was kann man tun?

Primär sollte der Hausarzt aufgesucht werden, der die Mangelernährung diagnostiziert und behandelt. Zusätz-



lich ist darauf zu achten, dass bei Unterernährung die Kalorienzufuhr konsequent erhöht wird. Die Nahrung sollte viele Nährstoffe wie Eiweiß, Vitamine, Mineralstoffe enthalten, jedoch auch stark kalorienhaltig sein. Zur Sensibilisierung finden in den 11 Seniorenzentren der Seniotel gGmbH spezielle Ernährungswochen mit Diätassistentin Sabine Riemer für die BewohnerInnen statt. Vom 15. – 19. Oktober wird im Seniorenzentrum Stegaurach „Rund um die Kartoffel“ das Motto der Ernährungswoche sein.

Ausblick Oktober:

Unser regelmäßiger Gottesdienst findet am 4. und 18. Oktober um 16.00 Uhr in der Hauskapelle statt.

Der beliebte Musiknachmittag mit „Heino“ wird am 10. Oktober die SeniorInnen von Stegaurach erfreuen und am 24. Oktober findet das Geburtstagesevent für alle Geburtstagskinder der Monate September/Oktober statt.

Kraft- und Balancetraining:

Gymnastik zur Sturzprävention findet jeden Dienstag für die BewohnerInnen statt. Diese Gymnastik ist speziell für mobile BewohnerInnen zum Training von Kraft, Ausdauer und Gleichgewicht.

Weitere Veranstaltungen im Oktober sind am 2.10. der Kinonachmittag „Herbstmilch“, 15. – 19.10. Projektwoche „Rund um die Kartoffel“ und am 17.10. VHS – DIA-Vortrag „Herbst im Bamberger Umland“ mit Herrn Krapp.

Öffentliche Veranstaltung:

24. Oktober, 19.00 Uhr im Seniorenzentrum Stegaurach, Vortrag „Stürze vermeiden – sicheres Gehen im Alter“. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

KINDERTREFF

Stegaurach

Öffnungszeiten:
Jeden Donnerstag, 16:00-18:00 Uhr, außer in den Ferien.

Altes Forsthaus,
Wildensorgerstr. 22

Für Kinder von 6 bis 11 Jahren!

- 25.10.18 Halloweenparty
- 15.11.18 Spielerrallye
- 20.12.18 Weihnachtsfeier

Ansprechpartner: Dominique Willemsen, Leitung Kindertreff, 0174-1605852



Jugendtreff

Stegaurach

Beim Kickern, Chillen, Kochen, Quatschen und Musikhören, könnt ihr neue Leute kennenlernen oder auch mit euren Freunden treffen!

JEDEN Donnerstag, außer in den Schulferien

19:30 - 20:00 Uhr
(ab 10 Jahren)

Altes Forsthaus,
Wildensorgerstr. 22,
Stegaurach

Ansprechpartner: Dominique Willemsen, Leitung Jugendtreff #174-1605852



Mein eigenes Gemälde

Wollt ihr eure eigene Leinwand (Größe 50x70) mit coolen Techniken gestalten? Ob Wasserfall, Eulenbild, Pferdchen oder Toskanamotiv, hier könnt ihr malen, was euch am besten gefällt.

Alle Kinder ab 6 Jahren dürfen mitmachen! Ihr benötigt alte Klamotten die schmutzig werden dürfen, da mit Acrylfarbe gemalt wird, einen Block, ein Mäppchen, einen Teller und einen Lappen.

Am Freitag den 12.10.18 von 14:30-17:00 Uhr und am Samstag den 13.10.18 von 9:30-12:30 Uhr, finden die Kurse im Forsthaus, Wildensorger Straße 22, statt.

Anmeldung bei Margitta Grampp unter der Tel.: 09549/7787



Mein eigenes Gemälde

Kinder Malparty

mobile Kindermalschule

Margitta Grampp
Am Kindergarten 4, 96170 Priesendorf
09549/7787

„Der Mädchentreff“

NUR für Mädchen

für alle Mädchen von 6 -12 Jahre

hier könnt ihr alles machen, wo Jungs nur stören...



- Wann? von **16:00 - 18:00 Uhr (neue Zeit!)**
- montags, ein- bis zweimal im Monat, außer in den Schulferien
- Für wen? für alle Mädchen von 6-12 Jahre
- Wo? im Forsthaus, Wildensorgerstr. 22

08.10.2018	Beauty Abend Wir mixen uns selbst Gesichtsmasken und Peelings an! Ihr könnt euch gegenseitig schminken oder eure Nägel anmalen.	Kosten: 1,00 € für Materialien
22.10.2018	Kürbissuppe Wir kochen eine leckere Suppe mit Kürbis und Kartoffeln.	Kosten: 1,00 € für Zutaten
12.11.2018	Diy Squishy Die coolen Figuren zum knautschen und kneten Kleidung anziehen basteln wir uns selbst.	Kosten: 2,50 € für Materialien Kleidung anziehen die schmutzig werden darf!
26.11.2018	Hausrallye Euch erwartet eine coole Rallye mit vielen lustigen Spielen.	Kosten: 0,00 €
10.12.2018	Christmasparty Wir feiern zum Jahresabschluss eine Weihnachtsparty mit Plätzchen und Musik!	Kosten: 0,50 € für Verpflegung

Ansprechpartner: Dominique Willemsen, Jugendpflegerin
Tel.: 0174 1605852

Hallo liebe Stegauracher !

Ich bin Minni, der kleine Schuhdrache und erfreue schon über 2 Jahre die Kinder in der Langen Straße. Hier gibt es eine riesige Auswahl an tollen Kinderschuhen. Schau doch einfach mal bei mir vorbei!

trendiges Kinderschuhsortiment
fachkompetente Schuhberatung
berührungslose Laser-Fussvermessung

WMS

SCHUHE 2.0
Limberg

www.schuhdirwasgutes.de

Lange Straße 6, Bamberg Zentrum




Miele ...COOL UND EFFIZIENT!

K 3222 i:

- Einbau-Kühlschrank
- Energieeffizienzklasse A++
- Nutzinhalt 151 l
- 3 Türregale
- Geräusch-Schalleistung 32 dB
- uvvm.

Aktions-Preis:

444 €

Unser Team berät Sie gerne!

QUALITÄT

MADE IN GERMANY



LUDWIG

elektro- & netzwerktechnik

Ludwig elektro- & netzwerktechnik GmbH & Co. KG | Am Sportplatz 6 | 96138 Burgebrach
www.ludwig-elektrotechnik.de | info@ludwig-elektrotechnik.de | 09546/920 920



Umwelt

Agenda Arbeitskreis lädt in den Steigerwald ein:

Zunderschwamm, Schwarzspecht und alte Buchen – Wanderung zu dicken Buchen bei Fabriktschleichach: Führung mit Sigi Weid

Bei dieser herbstlichen Wanderung werden wir den Lebensraum der Buchenwälder im Steigerwald kennenlernen. Bewundern Sie uralte und mächtige Baumriesen. Unterwegs wird informiert über den Unterschied Wirtschaftswald/Naturwald und die Besonderheiten alter Wälder.

Treffpunkt: Samstag, 6.10.18, 13.00 Uhr am Rathaus in Stegaurach

Dauer der Wanderung: ca. 3,5 Stunden, ca. 10 km;
Einkehr ist geplant.



Kassiopeia und Agenda 21 laden ein am Mittwoch, den 03.10.18 zum Apfelsaftpressen:

Der Herbst und die Welt sind bunt! Interkulturelles Apfelsaftpressen in Seehöflein

Von 14-18 Uhr wird mit der Handpresse leckerer Frischsaft gepresst und verkostet, Apfelpfannkuchen auf der Küchenhexe im Bauwagen gebacken und Kaffee/Tee gekocht. Offen für alle Groß und Klein, die Spaß am gemeinschaftlichen Tun haben.

Es lädt ein der Bund Naturschutz-Bamberg in Koop. mit Kassiopeia e.V. und der Agenda 21 Stegaurach

Apfelsaft in der Bücherei

5 Liter Pack
für 8 Euro

Ab 04.10.2018 ist wieder Apfelsaft in der Bücherei zu erwerben, frisch geerntet von Stegauracher Streuobstwiesen durch eine Stegauracher Schulklasse, gepresst in Walsdorf.

Unterstützen Sie das Projekt Streuobstwiesen Stegaurach durch den Kauf des Apfelsaftes.



Bienenlehrpfad im Aurachgrund

Der Agendaarbeitskreis hat eine Arbeitsgruppe eingerichtet, dessen Ziel es ist einen Bienenlehrpfad zu errichten. Erste Ideen sind schon entwickelt. Bei der LAG ist ein Antrag gestellt für Fördermittel. Interessierte sind hier herzlich eingeladen zur Mitarbeit.

Nächstes Treffen:

Mittwoch, 17.10., 19.30 Uhr im Rathaus

Umwelttipp: Kerze? LED ist besser!

Die Energieeffizienz einer Kerze ist mies: Eine Haushaltskerze hat eine Helligkeit von zwölf Lumen – und strahlt dabei eine Wärme von mindestens 100 Watt ab! LED Lampen würden allein mit dieser Leistung eine wahre Festbeleuchtung von 9500 Lumen erzeugen! Sie sind damit rund 800-mal effizienter als die gute alte Kerze. Und absolut unschlagbar, wenn man sie mit Ökostrom betreibt. Kerzen sind im Herbst und Winter mit ihrem warmen Licht trotzdem schöner! Meine Meinung!



Faire Kommune

Der Gemeinderat hat am 11. September fast einstimmig beschlossen dem Aktionsbündnis „Faire Kommune“ beizutreten. Das bedeutet z.B., dass in den Ratssitzungen ein fair gehandeltes Produkt angeboten wird, unser 1. Bürgermeister bei Besprechungen fair gehandelten Kaffee oder Tee anbietet. Für den Antrag für den Titel „Faire Kommune“ und die Umsetzung wurde ein Arbeitskreis gegründet.

Das nächste Treffen ist am:

Dienstag, den 02.10.2018, 19.30 Uhr im Rathaus.

Interessierte sind herzlich eingeladen.



Nachruf

Der Agenda Arbeitskreis trauert um Friedrich Schramm

Frieder war beim Arbeitskreis von der ersten Stunde an aktiv und war immer eine helfende Hand bei den vielen Aktionen des Arbeitskreises für Umwelt und Natur. Der Arbeitskreis hat auch von seinem Wissen und Erfahrungen sehr profitiert.

Auf dem Bild ist er beim Apfelsaftpressen in Walsdorf zu sehen.

Wir werden ihn immer in bester Erinnerung behalten.



Vereine

Stegaurach

1. KC 68 Stegaurach

1. Mannschaft

Mi., 10.10.18	19.00 Uhr	4	FC Eintracht Bamberg 2010 g	(A)
Fr., 19.10.18	19.30 Uhr	4	1. SKK Bischberg 3	(H)
Fr., 26.10.18	21.00 Uhr	4	Polizei SV Bamberg 3	(A)

Pokalspiel „Silbernen Ritter“ des VBSK

Fr., 02.11.18	19.30 Uhr	4	RSV Bavaria Lisberg	(H)
---------------	-----------	---	---------------------	-----

Bürger e.V. Stegaurach

So., 07.10.18 08.00 – Flohmarkt auf dem REWE-Parkplatz
15.00 Uhr mit Kinderflohmarkt

Aufbau ab 7.00 Uhr, Infos unter Tel. 0152 25 84 34 65

Dart-Club

Struwelpeter Stegaurach



Spiele im Oktober:

Sa., 06.10.18	19.30 Uhr	Die Schädelbränger – DC Struwelpeter I
Sa., 13.10.18	19.30 Uhr	DC Struwelpeter II – DC Spicker
Sa., 27.10.18	19.30 Uhr	DC Struwelpeter I – DC Löwenpower I
		DC Struwelpeter I – 1.DC Paradiesvögel e.V.
		Check Daniels Staffelsta – DC Struwelpeter II

FFW Stegaurach e.V.

Termine für die Aktiven / Vereinstermine:

Sa., 06.10.18	17.30 Uhr	Übung der Aktiven, Feuerwehrhalle
So., 07.10.18	10.00 Uhr	Absperren Erntedank, Feuerwehrhaus
Sa., 13.10.18	19.00 Uhr	Jahresessen / Kameradschaftsabend mit der Vorführung des Faschingsfilms 2018 im Pfarrsaal des Luigi-Padovese-Heim, Stegaurach Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Vorbereitung Leistungsprüfung:

Di., 02.10.18	18.00 Uhr	Übung für die Leistungsprüfung
Di., 09.10.18	18.00 Uhr	Übung für die Leistungsprüfung
Di., 16.10.18	18.00 Uhr	Übung für die Leistungsprüfung
Di., 23.10.18	18.00 Uhr	Übung für die Leistungsprüfung
Fr., 26.10.18	18.00 Uhr	Übung für die Leistungsprüfung (Der Übungsbeginn kann sich noch ändern!)
Sa., 27.10.18	13.00 Uhr	Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung

Voranzeige:

Sa., 10.11.18	10.00 Uhr	Kesselfleischessen, Feuerwehrhalle, Vorbereitung ab 06.00 Uhr
---------------	-----------	---

Mehr Infos, aktuelle Änderungen, Termine, Fotos und vieles mehr auf der Internetseite: www.feuerwehr-stegaurach.de



Termine für die Löschgruppe Hartlanden:

Sa., 06.10.18	17.30 Uhr	Übung der Aktiven, Feuerwehrhalle, Stegaurach
So., 07.10.18	09.00 Uhr	Übung der Löschgruppe, Feuerwehrhaus, Hartlanden
Sa., 27.10.18	13.00 Uhr	Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung, (Übungstermine s. o.)

Termine für die Kinderfeuerwehr:

Sa., 06.10.18	14.30 Uhr	Treffen der Kinderfeuerwehr, Feuerwehrhaus
---------------	-----------	--

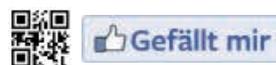
Termine für die Jugendfeuerwehr:

Mo., 01.10.18	18.00 Uhr	Übung für die bay. Jugend-Spange
Sa., 06.10.18		Teilnahme am Bezirksleistungsmarsch in Lanzendorf
Fr., 19.10.18	18.00 Uhr	Übung für den Wissenstest
Sa., 20.10.18		Wissenstest in Walsdorf
Fr., 26.10.18	18.00 Uhr	Übung für die bay. Jugend-Spange
Sa., 27.10.18		Abnahme bay. Jugend-Spange

Wir suchen für unsere Jugendfeuerwehr, engagierte Jugendliche, die ein interessantes Betätigungsfeld suchen. Du bist zwischen 12 und 18 Jahren, hast Freude daran anderen zu helfen und möchtest viel Spaß bei deiner Freizeitgestaltung haben, dann bist du genau richtig bei uns. **Bist du neugierig geworden? Dann komm doch ganz unverbindlich bei der nächsten Jugendübung vorbei!**



Besuchen Sie/Ihr unsere Facebookseite, unter „Jugendfeuerwehren der Gemeinde Stegaurach“ finden Sie/Ihr aktuelle Informationen der Jugendfeuerwehr!!!



Natürlich könnt Ihr Euch auch direkt mit uns in Verbindung setzen. Gerne stehen wir Euch für Fragen und Antworten zur Verfügung.

1. Kommandant:	Leicht Thomas: 0951/2968468
Jugendwart:	Übel Christian: 0951/2960254

Gartenfreunde Stegaurach



Vorankündigung:

Sa., 13.10.18 13.00 Uhr Weinfahrt nach Dettelbach
Herzliche Einladung an alle Mitg lieder, Familienangehörige, Bürgerinnen und Bürger zu unserer Weinfahrt, zusammen mit der FFW Debring, nach Dettelbach mit Stadtführung, Weinprobe und gemütlichem Beisammensein.
Zusteigemöglichkeiten in Mühlendorf, Hartlanden, Stegaurach, Debring und für alle anderen Ortsteile nach Absprache.
Kostenbeitrag: 35,- €. Für Mitglieder gewähren wir einen Zuschuss von 10,- €. Kinder - kostenfrei.
Für Anmeldung und Fragen kontaktieren Sie Barbara Neblicht Tel. 0951 72602

Info an unsere Mitglieder

Auch heuer können Sie wieder aus unserem Geräte-Pool einen Vertikutierer, einen Häcksler und Leiterstützen leihen. Für Ihre Traubenernte steht heuer auch ein Traubenernter zur Ausleihe bereit.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an 2. Vorsitzenden Roland Bittner, Tel. 0951 5192791.

Schlüssel für die Unterstellgarage erhalten Sie bei Roland Bittner Tel. 0951 5192791, Barbara Neblicht Tel. 0951 72602 und Margot Scheer Tel. 0951 2970110.

KAB Stegaurach



Fr., 12.10.18	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet, Pfarrkirche
Sa., 20.10.18		Weinabend entfällt!

Der im Jahreskalender 2018 angekündigte Abend entfällt aus gegebenem Anlass: Tod unsere 1. Vorstandes Friedrich Schramm

Maurer - u. Bauhandwerkerzunft Stegaurach

Sa., 20.10.18	13.00 Uhr	Fahrt zur „Orginal Schweinfurter Schlachtschüssel“.
---------------	-----------	---

Abfahrt 13.00 Uhr Parkplatz Nöth. Preis für Busfahrt u. Schlachtschüssel mit Unterhaltungsmusik, Kaffee und Kuchen: 27,- €

Vorher Besuch in Bad Kissingen mit Stadtführung.

Anmeldung bei Norbert Lengenfelder Tel. 0951/9921230 und Theo Wagner Tel. 0951/29405.

Reservistenkameradschaft Aurachtal



Mi., 10.10.18 20.00 Uhr Monatsversammlung, Gasthaus Giehl in Waizendorf
 Sa., 13.10.18 14.00 Uhr Weinfahrt nach Zeilitzheim
 Abfahrt um 14 Uhr an der Bushaltstelle Unteraurach, im Anschluss Fa. Müller Debring und Rathaus Stegaurach.

Schützenverein „Hubertus“ 1956 e.V. Stegaurach



Schießzeiten:
 Jugendtraining: Mittwoch, 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
 Erwachsene: Mittwoch, 19.00 Uhr - 22.00 Uhr
 Freitag, 19.00 Uhr - 22.00 Uhr

Sportliches: Rundenwettkämpfe 2018/19

Oberfrankenliga 1. Mannschaft
 So., 07.10.18 09.45 Uhr Hub. Stegaurach 1 – FSV Preunersfeld
 14.45 Uhr SV Blumenrod – Hub. Stegaurach 1
 Wettkampfort: Speichersdorf
 So., 21.10.18 11.15 Uhr Hub. Stegaurach 1 – SG Geroldgrün
 13.15 Uhr SV Tell Löhltitz 1 – Hub. Stegaurach 1
 Wettkampfort: Pettstadt

A-Klasse 2. Mannschaft
 Di., 09.10.18 19.30 Uhr Hub. Stegaurach 2 – FH Pettstadt 1
 Di., 23.10.18 19.30 Uhr Hub. Stegaurach 2 – SV Eintracht Drügendorf 1

Veranstaltungen:
 Sa., 20.10.18 20.00 Uhr Kreiskönigsball in Hirschaid Brauerei Kraus
 Sa. 06.10.18 14.40 Uhr Königsproklamation im Schützenhaus
 Die Abholung der Schützenkönige und -königinnen beginnt pünktlich am Schützenhaus (Sekttempfang), Lerchenweg 53, um 14.40 Uhr
 20.00 Uhr Beginn der Proklamation im Schützenhaus
 Gäste herzlich willkommen!

SPD Stegaurach

ZUKUNFT IM KOPF, STEGAURACH IM HERZEN.

Fr., 05.10.18 13.30 Uhr Offene Bürgersprechstunde mit Bezirksrat Uwe Metzner



Die SPD Stegaurach und Bamberger Land lädt zur offenen Sprechzeit, zwischen 13.30 und 14.30 Uhr, SPD-Bürgerbüro, Luitpoldstraße 48a, Bamberg, ein.

U.Metzner@SPD.de | www.SPD-Stegaurach.de | www.facebook.com/SPDStegaurach

Spielvereinigung Stegaurach 1945 e.V.



Vereinsnachrichten

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort freundliche, zuverlässige und flexible Mitarbeiter/innen - überwiegend am Wochenende. Wer Spaß an Küchenarbeiten hat, darf sich gerne im Sportheim der SpVgg Stegaurach oder unter der Rufnummer 0171-5713999 melden.

Vereinstermine

Sa., 27.10.18 19.00 Uhr Oktoberfest
 Wir starten um 19.00 Uhr direkt nach dem Spiel der 1. Mannschaft.

Wir hoffen schon beim Spiel auf zahlreiches Erscheinen. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei!

Fußball



Herrenfußball

Spiele der 1. Herren-Mannschaft in der Kreisliga:
 Mi., 03.10.18 15.00 Uhr SpVgg Stegaurach – DJK Teutonia Gaustadt
 So., 07.10.18 15.00 Uhr SV DJK Tütschengereuth – SpVgg Stegaurach

Sa., 13.10.18 14.00 Uhr SpVgg Stegaurach – SV Ober-/Unterharnsbach
 So., 21.10.18 15.00 Uhr SpVgg Stegaurach – SV Hallstadt
 Sa., 27.10.18 15.00 Uhr SpVgg Stegaurach – SpVgg Rattelsdorf

Damenfußball

Spiele der Damen-Mannschaft:
 Sa., 06.10.18 15.00 Uhr Sp.Vg Eicha – SpVgg Stegaurach
 So., 14.10.18 13.00 Uhr SpVgg Stegaurach – SpVgg Oberfranken Bayreuth
 So., 21.10.18 13.00 Uhr FC Schweinfurt 05 – SpVgg Stegaurach
 So., 28.10.18 13.00 Uhr SpVgg Stegaurach – TSV Theuern

Fitness- und Gesundheitssport/Tanzsport:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08.30 - 09.30 Walking bzw. Nordic-Walking Carmen Schmuck 0951/299340	08.30 - 09.30 Fit-Mix mit Muskeltraining Margot Scheer 0951/2970110	08.30 - 09.30 Früh-Fit-Fun Margot Scheer 0951/2970110		08.30 - 09.30 Walking bzw. Nordic-Walking Margot Scheer 0951/2970110
			15.30 - 16.15 Begleitetes Kleinkindturnen für Familien ab 1 ½ Jahre Julia Thomann 0175/3603136	
		16.00 - 16.45 Garde- und Showtanz ab 5 Jahre Franziska Mohl 0151/23627213	16.30 - 17.15 Kinderturnen ab 4 ½ Jahre Julia Thomann 0175/3603136	
16.30 - 17.15 Ballschule 5-8 Jahre Inge Karpil	17.15 - 18.30 Garde- und Showtanz ab 9 Jahre - ausgebucht - Melanie Kuhnert 0160/3000524	17.00 - 18.00 Garde- und Showtanz ab 7 Jahre - ausgebucht - Franziska Mohl 0151/23627213	17.30 - 19.30 Showtanz ab 14 Jahre Melanie Kuhnert 0160/3000524	
	18.00 - 19.00 Orientalischer Tanz - Anfänger - Barbara Wagner 09502/1060	18.00 - 19.00 Funktional Flow Désirée Müller 0176/80188310		
17.00 - 18.00 Rücken-Fit Doris Ramer 0951/290919				
	18.00 - 19.00 Rücken-Fit Doris Ramer 0951/290919	19.15 - 20.45 Orientalischer Tanz Barbara Wagner 09502/1060	19.00 - 20.00 Stretch & Relax Désirée Müller 0176/80188310	20.00 - 21.00 Jazz für Erwachsene Claudia Steblein 0173/2549623
	19.00 - 20.00 Fit und Fun Sabine Biesenecker 09502/1015			
	19.00 - 20.00 Präventive Ski- und Konditionsgymnastik Doris Ramer 0951/290919			

Stegaurach HILFT e.V.

häisd'n'däisd
...vomm mee!

Des is zum heuLn!

09. Nov 2018 20.00 Uhr
Bürgersaal - Schulplatz 3, Stegaurach
Eintritt 18 € / Abendkasse 20 € VVK: ab 15.09.2018

Saffteisenbank
 Sparkasse Bamberg
 Papier-La-Papp

VdK-OV Stegaurach

Fr., 19.10.18 13.00 Uhr Herbstfahrt nach Prichsenstadt und Weingut in Kammerforst

Rückkehr ca. 20.30 Uhr. Anmeldung erforderlich bei der Vorstandschaft. Für Mitglieder und Begleitpersonen.

VHS Stegaurach

Kurse mit dem Beginn im Oktober

Wirbelsäulengymnastik in Stegaurach

Sicherer Beginn.

Mi., 10.10.18 von 18.00 – 19.00 Uhr im Bürgersaal

Autogenes Training (Grundkurs)

Geplanter Beginn.

Do., 11.10.18 von 18.00 – 19.00 Uhr (Schulraum; Schule Ste.)

Autogenes Training (Fortgeschrittener Kurs)

Geplanter Beginn.

Mi., 17.10.18 von 17.45 – 18.45 Uhr (Schulraum; Schule Ste.)

Motorsägen-Grundlehrgang

Geplanter Beginn.

Theorie am

Do., 25.10.18 von 18.00 – 22.00 Uhr

Praxis am

Sa., 27.10.18 von 08.00 – 12.00 Uhr od. 13.00 – 17.00 Uhr

Sicherer Umgang mit der Kettensäge (Frauen-Kurs)

in der Montagehalle Hafenecker in Debring

Geplanter Beginn.

Sa., 20.10.18 von 09.00 – 12.00 Uhr

Sicherer Umgang mit der Kettensäge (Hobbygärtner)

in der Montagehalle Hafenecker in Debring

Geplanter Beginn.

Sa., 20.10.18 von 12.00 – 15.00 Uhr

Qigong – zum Kennenlernen – ab

Mi., 24.10.18 von 18.00 – 19.00 Uhr

Dient zur Entspannung, führt zu mehr Gelassenheit und dadurch mehr Freude am Leben und regeneriert unseren gesamten Körper. Qigong ist für alle Menschen – jedem Alters – durchführbar und wird zur Vorbeugung und Gesunderhaltung, aber auch gerne zur Mitbehandlung von Erkrankungen eingesetzt.

Zur Kursdurchführung stellt die Kursleiterin Frau Lämmermann Doris im Rosenhaus, Ihren sehr ruhig gelegenen und liebevoll gestalteten Yoga- und Qigong-Raum im Lerchenweg Nr. 49 (für maximal 8 Teilnehmer) zur Verfügung. Parkplätze befinden sich direkt vor dem Rosenhaus.

Programmzeitschriften liegen seit Mitte September an folgenden Orten zur Mitnahme aus: Gemeinde Stegaurach; Bäckerei Nöth; Rewe in Debring; Alte und Neue Apotheke Stegaurach; Fußpflege Doris. Anmeldungen bitte über Internet www.vhs-bamberg-land.de

Nachträgliche Anmeldungen zu laufenden Kursen können nur noch schriftlich über den Kursleiter getätigt werden.

Wanderfreunde Aurachtal e.V. 84 Stegaurach



Veranstaltung: Volkswanderung

06./07.10. TSV Weißenbrunn

06./07.10. Röttenbach

13./14.10. Neunkirchen am Brand

20./21.10. Heroldsberg

28.10. Heilsbronn

Teilnehmer melden sich unter „Stegaurach“ bei dem jeweiligen Veranstalter.

Debring

Freiwillige Feuerwehr Debring



Sa., 13.10.18 13.00 Uhr Weinfahrt nach Dettelbach

Herzliche Einladung an alle Mitglieder, Familienangehörige, Bürgerinnen und Bürger zu unserer Weinfahrt, zusammen mit den Gartenfreunden Stegaurach, nach Dettelbach mit Stadtführung, Weinprobe und gemütlichem Beisammensein.

Zusteigemöglichkeiten in Mühlendorf, Hartlanden, Stegaurach, Debring und für alle anderen Ortsteile nach Absprache.

Kostenbeitrag: 35,- €. Für Mitglieder gewähren wir einen Zuschuss von 10,- €. Kinder – kostenfrei.

Anmeldung bis Montag, 08.10.18.

Heinrich Schubert Tel. 29548, oder info@ffw-debring.de

Vereinstermine

Sa., 13.10.18 13.00 Uhr Weinfahrt nach Dettelbach

So., 14.10.18 10.00 Uhr Übung

Do., 25.10.18 18.30 Uhr Vortrag „Wenn die eigene Bude brennt...“, Feuerwehrhaus
Brandgefahren im Haushalt. Ursachen und deren Vermeidung

Referent. Dr. Michael Kuhn (Diplom-Chemiker); Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung der öffentlichen Versicherer e.V.; Standort Bamberg

Viel zu häufig kommt es zu Bränden in privaten Haushalten. Das Brandrisiko im eigenen Umfeld wird dabei häufig unterschätzt. Die meisten Brandgefahren lassen sich jedoch durch einfache Maßnahmen beseitigen.

Wo entstehen in privaten Haushalten die meisten Brände? Warum kann mein Handylakku brennen? Kann sich Wäsche wie von Geisterhand selbst entzünden und welche Brandgefahren lauern in der anstehenden Advents- und Weihnachtszeit? Aus der Sicht eines erfahrenen Brandermittlers werden anhand von spannenden Fällen diese sowie noch mehr Fragen beantwortet und darüber hinaus konkrete Tipps zur Brandverhütung im eigenen Zuhause aufgezeigt.

Zu diesem spannenden Vortrag möchten wir alle Interessierten recht herzlich einladen.

Für eine bessere Planung, würden wir uns freuen, wenn Sie uns bis zum Montag, 22.10.18 eine kurze Mail an schulung@ffw-debring.de senden, in welcher Sie uns mitteilen mit, wie vielen Personen Sie kommen werden.

Kurzentschlossene dürfen selbstverständlich auch spontan vorbeikommen.

Diese Veranstaltung findet in unserem Feuerwehrhaus (Der Alte Berg 1a in 96135 Stegaurach) statt.

Kinderfeuerwehr

Sa., 13.10.18 14.00 Uhr Im Feuerwehrhaus
 Mi., 31.10.18 19.30 Uhr Halloweenparty im Feuerwehrhaus

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite



www.ffw-debring.de

Mühlendorf**OKR Mühlendorf-Kreuzschuh**

Sa., 06.10.18 16.30 Uhr Pizzabacken

Es wird wieder Pizza gebacken, die nach Absprache beim Backhaus in Mühlendorf abgeholt werden soll. Bei Interesse bitte bis 03.10.2018 vorbestellen unter backhaeusla-muehlendorf@web.de oder telefonisch von 17 – 19 Uhr unter 0951-2971816.

Do., 11.10.18 19.00 Uhr OKR-Sitzung im Dorfgemeinschaftshaus

„Sängerlust“ Mühlendorf

**WANTED!
WIR SUCHEN DICH!!!**

**Einladung zum Kinderchor/zur musikalischen Früherziehung**

Freude und Spaß am gemeinsamen Singen und Spielen, kindgerechte Sprecherziehung und musikalische Grundschulung, Auftritte, „Bühnenluft“, Gesang und viel Musik....

Teilnahme am Chor für Kinder ab dem 1. Schuljahr.

Musikalische Früherziehung für Kinder ab ca. 3 Jahren.

Beide Gruppen werden geleitet von Kathrin Rath.

Die Proben finden jeden Donnerstag im Vereinslokal „Alte Mühle“ in Mühlendorf, Brückenstraße 19 (an der Kirche) statt.

Musikalische Früherziehung von 15.30 Uhr bis 16.15 Uhr

Kinderchor von 16.15 Uhr bis 17.15 Uhr.

Die Teilnahme an Kinderchor/musikalischer Früherziehung ist gebührenfrei.

Aus organisatorischen Gründen BITTEN wir um eine telefonische Voranmeldung bei Kathrin Rath unter Tel. 09549 / 981397

Auch unsere Erwachsenenchorfreuen sich über neue Sänger/innen! Werden auch Sie aktives oder förderndes Mitglied im GV „Sängerlust“ Mühlendorf:

Probe des Frauenchores: Montag, 19.30 Uhr – 21.00 Uhr, Gasthaus „Alte Mühle“

Probe des Männerchores: Freitag, 20.00 Uhr – 22.00 Uhr, Gasthaus „Alte Mühle“

St.-Josef-Verein Mühlendorf**Theaterspiel. „Liebe geht schmerzhaft Wege“**

Komödie von Erich Koch (Reinehr – Verlag Mühlital) im Saal „Zur Alten Mühle“

Am

Sa., 03.11.18 19.30 Uhr

So., 04.11.18 19.30 Uhr

Fr., 09.11.18 20.00 Uhr

Sa., 10.11.18 19.30 Uhr

So., 11.11.18 14.30 Uhr

Fr., 16.11.18 20.00 Uhr

Sa., 17.11.18 19.30 Uhr

So., 18.11.18 14.30 Uhr

Vorverkauf ab SOFORT bei:

Adam Rottmann, Tel. 0951/ 29 66 01 (Reihen A, B, F)

Heikes Haarsalon, Tel. 0951/ 29 00 39 (Reihe C)

Raiffeisenbank Stegaurach, Tel. 0951/ 99 22 40 (Reihe D)

Verein „Einheit“ Mühlendorf

Sa., 20.10.18 18.00 Uhr Kirchgang mit Familienabend

Zum diesjährigen Kirchgang mit Familienabend ergeht an alle Ehrenmitglieder und Mitglieder mit Familie herzliche Einladung. Treffpunkt: 17:45 Uhr mit Vereinskrawatte vor der Kirche.

Nach dem Gottesdienst Ehrungen und gemütliches Beisammensein in der Gastwirtschaft „Alte Mühle“.

Unteraurach**Kath. Kapellenverein Unteraurach**

Di., 09.10.18 19.00 Uhr Gottesdienst

Di., 23.10.18 18.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Gottesdienst

Voranzeige:

So., 04.11.18 14.00 Uhr Familienwortgottesfeier in der Kapelle „von Superstars und ganz normalen Heiligen“

Waizendorf**Sportverein Waizendorf****Einladung zur den Verbandsspielen der 1. Mannschaft:**

Sa., 06.10.18 15.00 Uhr SV Waizendorf – SV Reudorf

So., 21.10.18 15.00 Uhr FC Thüngfeld – SV Waizendorf

So., 28.10.18 15.00 Uhr SV Waizendorf – FC Wacker Trailsdorf

Reservemannschaft:

Sa., 06.10.18 13.00 Uhr SV Waizendorf II – SV Reudorf II

Sa., 13.10.18 17.00 Uhr TSV Burgebrach III – SV Waizendorf II

So., 21.10.18 13.00 Uhr FC Thüngfeld II – SV Waizendorf II

So., 28.10.18 13.00 Uhr SV Waizendorf II – FC Wacker Trailsdorf II

Trainingszeiten der Nachwuchsmannschaften

B-Jugend (JFG) Training Mo. und Mi., 19.00–20.30 Uhr
 Thomas Herzog 0172 8602007
 Markus Müller 0176 12969402

C-Jugend (JFG) Training Mo. und Mi., 18.00–19.30 Uhr
 Stephan Dotterweich 0171 4265400
 Jonathan Schilling 0151 61223771

D-1 (JFG) Training Di. und Do., 17.30–19.00 Uhr
 Oliver Nikol 0151 59101277
 Thomas Löhr 0172 7870088
 Hans Frank 0176 38059038

D-3 (JFG) Training Di. und Do., 17.30–19.00 Uhr
 Martin Kriesten 0173 8966505
 Peter Günthner 0163 6927045

E-1 Training Mo. und Mi., 17.30–19.00 Uhr
 Stefan Strobler 0151 57641711
 Shayan Mirzai 0157 36504565

E-2 Training Mo. und Mi., 17.30–19.00 Uhr
 Wolfgang Stadler 0176 96045984
 Robert Fischer 0151 53945930
 Tobias Scholz 0151 44340525

F-1 Training Mo. und Do., 17.00–18.30 Uhr
 Matthias Zeck 0179 22196584
 Manush Mirzai 0151 15856098

F-2 Training Mo. und Do., 17.00–18.30 Uhr
 Matthias Müller 0951 51929880
 Holger Röhlig 0171 9353206

G-1 Training Di., 17.00–18.30 Uhr
 Daniel Lehner 0176 64333639
 Frank Hofmann 0157 73890268

G-2 Training Di., 17.00–18.30 Uhr
 Mark Masching 0174 3040883
 Oliver Becher 0176 70444574



An alle Neueinsteiger !!!!

Lust auf Fußball? Im Verein? Mit vielen gleichaltrigen Kindern? Ohne Druck? Nur der Spaß steht im Vordergrund! Dann kommt doch zu uns! Jeder darf bei uns mitspielen. Mädchen und Jungs.

Trainingszeiten:	Fr., von 15.00 – 16.30 Uhr
	Sportplatz Waizendorf
Ansprechpartner:	Hans Frank 0176 38059038
Mo., 19.30 Uhr	Damengymnastik , Aurachtalhalle in Stegaurach (Leiterin: Michaela Karger, Tel. 0951 290579)
Mo., 19.00 Uhr	Kegelabteilung alle 14 Tage auf der Kegelbahn des SV Reudorf. Interessierte sind jederzeit willkommen. Nächster Termin 01.10.2018 (Ansprechpartner Hildgard Schellenberger Tel. 0951 2836605)
Fr., 16.30 Uhr	Kinderturnen , Aurachtalhalle Bei Ballspielen, Geräteturnen, Trampolin sowie beim Rennen und Toben haben alle viel Spaß. Jeder ist willkommen!!! (Leiterin Vroni Wimmer 0951 93298378)

Leichtathletikabteilung – SV Waizendorf

Kinderleichtathletik – Schulsportplatz Stegaurach

Di., 15.45 – 17.00 Uhr	Jahrgang 07 bis 09 Ilse Dörfler, Tel.: 57326
Di., 16.30 – 17.45 Uhr	Jahrgang 10 bis 12 Gaby Leibbrand, Tel. 290802



Leichtathletische Grundlagen – Sportanlage Walsdorf

Ilse Dörfler, Tel. 57326

Di., 17.15 – 19.00 Uhr	ab Jg. 06 u. älter
Mi., 16.30 – 18.00 Uhr	Technik- u. Lauftraining
Fr., 15.45 – 17.10 Uhr	Jahrgang 04 bis 06
Fr., 17.10 – 19.00 Uhr	Jg. 03 u. älter

in allen Gruppen können jederzeit Kinder/Jugendliche aufgenommen werden, wir freuen uns auf euer Kommen!

Gesundheitsorientiertes Fitnesstraining 50+, auch für Männer!

Mi., 18.45 – 19.30 Uhr	ÜL- Prävention in der Aurachtalhalle, Ilse Dörfler, Tel.: 57326
------------------------	---



Rückenschule, Koordinations- und Entspannungs-Übungen. Wir kräftigen die gesamte Muskulatur, insbesondere den Rücken. Es kann jederzeit eingestiegen werden!

Musikinstitut im Blumenhof

Inh. Martina Schneider

Wir erteilen Unterricht in den Fächern

Klavier · Geige · Bratsche · Gitarre · Blockflöte · Querflöte · Klarinette · Saxophon

Aktuelle Kurse finden Sie auf unserer Webseite!

Musikinstitut im Blumenhof
Im Blumenhof 27, 96135 Stegaurach
Tel.: 0151 / 616 939 95
Webseite: www.musikunterricht-stegaurach.de

Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Bauernmuseum Bamberger Land

Zeichnen für Einsteiger und Weiterlerner



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden am Freitag zeichnerische Grundlagen erarbeiten, Techniken ausprobieren und Zeichen-Material kennenlernen. Am Samstag wenden sie das Gelernte an. Sie entdecken die Form, Licht und Schatten, und lernen, das Gesehene aufs Papier zu bringen.

Weiterlerner sind eingeladen zum Üben, Auffrischen und Fitbleiben.

Material: Weiche Bleistifte, z.B. HB und 4B dazu Zeichenpapier A3, Unterlage

Termine: **Freitag, 12. Oktober 18, 16 - 21 Uhr**
Samstag, 13. Oktober 18, 10.00 - 17.30 Uhr

Kursleitung: Marit Budschigk
Veranstaltungsort: Bauernmuseum Bamberger Land Seminarraum, Zugang vom Parkplatz über den Garteneingang

Teilnehmer: max. 10
Anmeldung und Infos: VHS Bamberg Land, info@vhs-bamberg-land.de oder Telefon. 0951/85-760

Kosten: 60,50 €

Volkstanzkurs im Herbst

Über das Bauernmuseum Bamberger Land bietet Joseph Gerner einen Volkstanzkurs an sechs Abenden im Saal der Museumsgaststätte Schmaus an. Nicht nur Paare, sondern auch Einzelpersonen können sich im Bauernmuseum Bamberger Land unter Tel. 0951/859650 bzw. bauernmuseum@lra-ba.bayern.de oder direkt bei Kursleiter Joseph Gerner, Tel. 0175/2113544, bzw. gerner.j@freenet.de anmelden.

Beginn: **Sonntag, 7. Oktober, 18.00 - 20.00 Uhr**
letzter Termin: 11. November 2018 (6 Abende)
Kosten: 20,- €
Kursleitung: Joseph Gerner, Tel. 0175/2113544

Neu in Stegaurach

YOGA

Neu in Stegaurach

mit Yogalehrerin
Maria Schick

Eröffnung: Samstag, 6. Oktober 2018
immer samstags 9:30 – 11:30 Uhr

Gruppenstunden · Privatstunden

Für Anfänger und Fortgeschrittene jeden Alters. Die Yogarichtung, die ich Ihnen näher bringen möchte, gehört zum Hatha Yoga und ist an die Methode von Dona Holleman angelehnt. Wenn Sie neugierig geworden sind und sich näher informieren möchten:

Tel.: 0176 36127938 Maria Schick



Der Yogakurs findet in den

Räumen des Hotel Der Krug, Stegaurach statt.

www.der-krug.de

Anzeigen

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
DONUM VITAE in Bayern e.V.
 Kapuzinerstr. 34, 96047 Bamberg, Tel. 0951 – 208 63 25

Donum Vitae bietet folgenden Vortrag im Oktober 18 an.

„Sprechstunden zum Thema Elterngeld“

Für werdende Eltern stellen sich viele Fragen! In individuellen Beratungsgesprächen wird über die gesetzlichen Regelungen und über die Antragstellung zum Elterngeld und Elternzeit informiert.

Dienstag, 16.10.18, zwischen 15.00 – 21.00 Uhr

Ort: Kapuzinerstr. 34 (Eingang Holzmarkt), Bamberg
 Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0951/208 63 25.

YOGA in der Schwangerschaft

Yoga fördert durch achtsame Atmung und Bewegung das Wohlbefinden, die Beweglichkeit und die Durchblutung des Körpers. Die Übungen werden auf dem Stuhl, im Stehen und im Liegen gemacht und sind besonders für Schwangere leicht auszuführen. Sie wirken sich auf die Lebensfreude und innere Ruhe im Alltag aus. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kursbeginn: **Dienstag, 16.10.18, um 18.00 Uhr**

Kursleitung: Heilpraktikerin Anne Albersmeier

Ort: Schwangerenberatungsstelle DONUM VITAE, Kapuzinerstr. 34, Bamberg.

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0951/208 63 25.

Ein Unkostenbeitrag wird erhoben.

„Zwillinge – Doppeltes Glück und viele Fragen!“

Eine Zwillingschwangerschaft ist eine besondere Situation, die ganz eigene Fragen aufwirft: Was ist speziell in der Schwangerschaft und bei der Geburt zu beachten? Kann ich Zwillinge stillen? Was ist anders beim Elterngeld, beim Familiengeld? Welche Unterstützungen kann ich mir holen: wenn die Kinder da sind?

Es informieren Martina Moreth, Sozialpädagogin, Brigitte Townes-Zahner, Hebamme

Donnerstag, 18.10.18, 18.30 – 19.30 Uhr

Ort: Schwangerenberatungsstelle DONUM VITAE, Kapuzinerstr. 34, Bamberg.

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0951/208 63 25

Erfahrungen aus einem Jahr Modellprojekt „Schwangerschaft und Flucht“

Seit September 2016 ist es unsere Aufgabe, durch aufsuchende Beratung im Rahmen des Modellprojektes, schwangere geflüchtete Frauen zu begleiten. Es sollen die spezifischen Bedürfnisse der Schwangeren ermittelt und ihnen der Weg in das deutsche Hilfs- und Unterstützungsangebot gezeigt und erleichtert werden. Der Abend soll Interessierten und Multiplikatoren die bisherigen Erfahrungen näherbringen.

Freitag, 26.10.18, 18.00 – 19.30 Uhr

Es informiert Daniela Isljami, Projektmitarbeiterin

Ort: Schwangerenberatungsstelle DONUM VITAE, Kapuzinerstr. 34, Bamberg.

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0951/208 63 25

Vorankündigung

Pettstadter Weihnachtsmarkt

15.12 - 16.12.2018

Am Samstag, 15. Dezember und Sonntag, 16. Dezember 2018 findet der 11. Pettstadter Weihnachtsmarkt statt.

Nähere Informationen zum Programm erhalten Sie im November.

Alle Interessenten für Verkaufsstände, Hobbykünstler etc. bitten wir, sich mit Angabe ihrer Verkaufsartikel bei der Gemeinde Pettstadt anzumelden.

Sie erreichen uns unter 09502/4906-17 Herr Schönhofer
 Anmeldung bis 30. Oktober 2018 erwünscht.

Vielen Dank für Ihr Interesse.

Gemeinde Pettstadt

„Grundlagen der Chorarbeit“

13. Oktober 2018 - 9. Februar 2019

Der Sängerkreis Bamberg führt wieder den Kurs: „Grundlagen der Chorarbeit“ für Anfänger und Interessierte die gern einmal selbst einen Chor leiten, als Assistent Stimmproben halten, Grundlagen wiederholen oder auch nur „einfach so reinschnuppern“ wollen an.

Jeweils von 9–17 Uhr findet an vier Samstagen, am 13.10.2018, 17.11.2018, 19.1.2019 und am 9.2.2019 dieser Kurs in der Mittelschule Strullendorf statt. Unterrichtet werden dabei die Fächer Stimmbildung, Gehörbildung, Musiklehre, Probentechnik und Schlagtechnik.

Nähere Informationen unter:

<http://www.fsb-online.de> „Fortbildungen“.

Anmeldung beim Musikausschuss-Mitglied Andreas Brunner,

Tel.: 09543/40212 oder 01577-7738549,

E-Mail: Brunner1@t-online.de

Anmeldeschluss ist der 10. Oktober 2018.



PRESSEMITTEILUNG Bamberg, 27.08.2018

DEB-BERUFSFACHSCHULEN LADEN AM 31.10. ZUR SCHÜLERAKADEMIE

BAMBERG

Für alle, die dieses Jahr nicht verreisen, sondern die Herbstferien daheim verbringen, lohnt sich ein Besuch in den Berufsfachschulen des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks (DEB). Dort findet am 31.10.2018 bereits zum 13. Mal die Schülerakademie statt. Von 9.00 bis 15.00 Uhr können Interessierte in der Dürrwächterstraße 29 verschiedene Berufe der Gesundheits- und Sozialbranche kennenlernen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Um rechtzeitige Anmeldung unter 095191555600 wird gebeten.

Teilnehmende Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern und Bekannte erwartet ein spannendes Mitmachprogramm zu den Ausbildungen Ergotherapeut (m/w), Masseur (m/w), Pharmazeutisch-technischer Assistent (m/w) und Physiotherapeut (m/w). Anhand eines Fallbeispiels werden sie gemeinsam die einzelnen Fachbereiche genauer kennenlernen. Gleichzeitig sammeln die Teilnehmer praktische Erfahrungen in den jeweiligen Ausbildungsberufen und erhalten zudem wichtige Informationen zu Zugangsvoraussetzungen, Ausbildungsinhalten und beruflichen Einsatzmöglichkeiten.

Die Schülerakademie des DEB findet jeweils in den Herbst- und Winterferien statt und ist eine gute Gelegenheit, gleichzeitig in verschiedene Ausbildungsrichtungen des Gesundheits- und Sozialbereichs zu schnuppern.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK,

gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Massage

Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Physiotherapie

Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Ergotherapie

Staatlich anerkannte Berufsfachschule für pharmazeutisch-technische Assistenten

Dürrwächterstraße 29, 96052 Bamberg

TEL +49(0)951915 55-600

FAX +49(0)951915 55-699

MAIL bfs-bamberg@deb-gruppe.org

WEB www.deb.de

FB www.facebook.com/DEBBamberg

4 Wochen Muskeltraining mit einem Ziel:
 Weniger Gewicht, mehr Kraft, höhere Belastbarkeit, Verbesserung vieler Beschwerden!
 Wir helfen Ihnen, Ihr Ziel zu erreichen.



MACHEN WIR
 ES ZU UNSEREM
PROJEKT?

Bitte vereinbaren Sie Ihren individuellen
 Beratungstermin unter:

Physio Fitness Stegaurach

0951 - 290 655

Physio Fitness Hallstadt

0951 - 407 632 80



P H Y S I O

F I T N E S S

www.physio-fitness.info

Ihr Leistungspaket:

**individuelle
 Trainingseinweisung mit
 gezieltem
 Trainingsplan!
 4 Wochen unlimitierte
 Trainingseinheiten und
 vielseitiges
 Kursprogramm!!!**

Für nur **39,- €**

Rentner für gelegentliche, leichte Gartenarbeiten in Stegaurach gesucht.

Zuschriften bitte unter Chiffre steg03 an
stegaurach@aktiv-druck.de

Zuverl. Haushaltshilfe für Privathaushalt in Stegaurach gesucht, wöchentlich, 1-2x auf Mini-Job-Basis

Tel. 0951/2970267 oder 0171/7764946

24 Std.-Absicherungs- und Aufsperrdienst Schlüsselnotdienst



Herbert Übel
Kumbachstraße 3
96194 Walsdorf
Tel. 0 95 49 / 98 94 13
Fax 0 95 49 / 98 94 19
D1 01 51 / 17 05 47 91
www.schluesseldienst-bamberg.net

- Türen- und Fensteröffnungen
 - Autoöffnungen
 - Schließanlagen
 - Alarmanlagen
 - mechanische Schließsysteme
 - elektronische Schließsysteme
 - Sicherheitsbeschläge
 - Türen- und Fensterabsicherung
 - Einbruchschutz
 - Einbruchschadenbeseitigung
 - Tresore
 - Anfertigung von Schlüsseln
 - kostenlose Sicherheitsberatung
 - Briefkastenanlagen
- 24 Stunden für Sie erreichbar, zuverlässig und schnell, denn wir sind von hier!
Ihr kompetenter Partner für Absicherungs- und Aufsperrtechnik

Sicherheitsfachgeschäft seit 65 Jahren



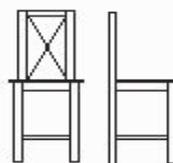
- Einbruchschutz für Ihr Zuhause, Ihrer Firma
- Sofortdienst für Schließzylinder (z. B. Gleichschließung)
- Schließanlagen - mechanisch und elektronisch
- Fachschlüsseldienst mit Ladengeschäft
- Nachbestellungen für Ihre vorhandene Schließanlage (alle Fabrikate)
- Tresore, Geldkassetten, Briefkästen
- Notöffnungen (zu unseren Öffnungszeiten)
- Gravuren, Warnschilder
- Rund um Schlüssel und Schloss



Beratung, Reparaturen, Verkauf, Montage durch Fachmonteure
mit langjähriger Erfahrung.

Schlüsselzentrale Heim GmbH

nur Josephstr. 5, 96052 Bamberg, Tel. 09 51 / 2 77 65, Fax 20 15 99
Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8.00-18.00 Uhr, Samstag 8.00-12.30 Uhr
www.Schlüssel-Heim.de



stühle-bänke **schütz**
massivholzmöbel · innenausbau

z.B. Individuelle Sitzmöbel
aus Massivholz,
maßgeschneidert nach
Ihren Vorstellungen !!!

Unterharnsbach 6
96138 Burgebrach
Tel: 09546 - 59 35 25
www.schreinerei-klaus-
Schuetz.de

*“Individuelle Kundenberatung,
seit 15 Jahren!!”*



Unfall – Lack – Karosserie Fachbetrieb!



96158 Reudorf · ☎ 0 95 02 / 10 07
www.auto-wicht.de

Oktoberfest in Stegaurach
27. Oktober 2018
Vereinsheim der SpVgg
ab 19.00 Uhr

STEGAURACH SPIEL-VEREINIGUNG

Bockbier
Holzfällersteak
Schäuferla mit Kloß
u.v.m.

in Dirndl & Lederhosen gibt es einen Schnaps gratis.



www.schunder-bestattungen.de

96135 Stegaurach
Bamberger Str. 16 • Tel. 0951 - 70 2 70



SCHUNDER
BESTATTUNGEN



Markisen –
Für die Sonnenseiten im Leben...

FENSTER • TÜREN
MORGENROTH
ROLLLÄDEN • SONNENSCHUTZ

Valentinstraße 49 • 96103 Hallstadt
Tel.: (09 51) 9 72 23-0
www.morgenroth-sonnenschutz.de

MALERBETRIEB
Förtsch
GMBH

- Fassadenrenovierung
- Innen- und Außenputz
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Verleih von Bautrocknern



Münchner Ring 21-23a • 96050 Bamberg
Tel. 09 51 / 13 04 54 • Fax 09 51 / 13 03 52
www.malerbetrieb-foertsch.de



Kaiser
BESTATTUNGEN

**VORSORGEBERATUNG,
INDIV. TRAUERBEGLEITUNG
UND HAUSBERATUNG**

**WIR SCHENKEN IHNEN
EINE BLEIBENDE ERINNERUNG.**

Nach dem Tod eines geliebten Angehörigen stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Als Dankeschön für Ihr Vertrauen in uns, schenken wir Ihnen als bleibende Erinnerung einen Fingerabdruck von Ihrem Verstorbenen, den wir zusammen mit unserem Partner, dem Atelier Secret Garden, exklusiv für Sie anfertigen lassen.

UNSER ANGEBOT FÜR IHRE VORSORGE:

Erdbestattung (zzgl. Grabkosten)	ab 1.260 €
Anonyme Urnenbestattung	ab 2.245 €
Seebestattung	ab 1.800 €

Kaiser Bestattungen / Sven Kaiser
Mühlendorfer Str. 4
96135 Stegaurach

Jederzeit für Sie erreichbar:
 **(09 51) 30 12 55 81**

www.Kaiser-Bestattungen.com

Qualität und Zuverlässigkeit sind unsere Stärken!

Wir sind gleich in Ihrer Nähe und immer für Sie da!



www.ritzkowski-bauelemente.de

- Fenster und Haustüren
- Insektenschutz
- Rollläden für Neu- u. Altbau
- Markisen, Terrassendächer, Verglasungen
- Innentüren
- Alle Montageleistungen
- Wartung und Reparaturen

Ritzkowski®
Bauelemente

Stefan Ritzkowski
96175 Pettstadt

Ausstellung: Ohmstraße 13 - Geöffnet nach Terminvereinbarung!
Tel.: 09502 / 921140 • Fax: 09502 / 921141 • Mobil 01 71 / 9 90 18 06



FLIEGENGITTERHERSTELLER

BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Roland Böhlein
96167 Königsfeld
 0 92 07 / 5 28
info@boehlein-montagen.de

Unfallinstandsetzung
HU/AU im Haus
Kundendienst aller Marken
An- und Verkauf

LIXL *MittendrIn*
Markus Lixl
KFZ-MEISTERBETRIEB

Unterneuses 20
96138 Burgebrach

Tel.: 09546-5920222
Web: www.lixl.de

Neuer Rechtsanwalt in Stegaurach:

Prof. Dr. Ulrich-Arthur Birk
Hartlandenerstraße 65 b
96135 Stegaurach
Pensionierter Hochschullehrer
der Uni Bamberg
Tel: 09 51/5 19 55 34
Mobil: 01 70/5 42 88 19
www.rechtsanwalt-profdrbirk.de

Ihr Anwalt für: **Arbeitsrecht, Sozialrecht,
Familienrecht, Erbrecht,
Verkehrsrecht, Mietrecht**



Microblading/Microtapping
manuelles Permanent Make Up
Wimpernverlängerung
Wimpernlifting

Info/Beratung/Terminvereinbarung unter
Tel. 0170-11 55 453

www.cilia-eyes.de · email: info@wimpern-styling.de
 Sie finden uns im:
 Rosenäcker 19 in 96158 Frensdorf OT Herrnsdorf
 und in der:
 Hauptstraße 84 in 91054 Erlangen im Studio Virgin Art

Herzliche Einladung zum

FRAUEN QIGONG – Schnupperabend

am Donnerstag, 11. Oktober 2018 um 18.00 Uhr

Das Frauen Qigong wird geübt zur Vorbeugung und Heilung/
 Mitbehandlung bei Frauenkrankheiten von z.B. Regelbeschwerden
 bis zu Problemen in den Wechseljahren.

Kursbeginn: Okt./Nov. 2018 jeweils Do. 17.00 – 18.00 Uhr, wöchentl.
 Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Ort/Auskunft:
Naturheilpraxis Doris Lämmermann, HP
 Chinesische Medizin (Akupunktur, Kräuter, Qigong)
 96135 Stegaurach, Lerchenweg 49
 Tel. 0951/55310

Unfall – was nun?

Rufen Sie uns an!
Qualitätsarbeit und -Service
haben einen Namen



Willi Güttler

UNFALLINSTANDSETZUNG
 aller Fabrikate

Burgebrach • ☎ 0 95 46 / 59 39-0
Abhol- und Rückfahrservice



Mittagstisch

Sonntag, 7. Okt. 2018

Mittagstisch



Das Team der
 Vereinsgaststätte
 freut sich
 auf Ihren Besuch

Tischreservierung:
 Telefon 0951 29 82 64
 Mobil 0171 571 3999



Oktoberfest

Herzliche Einladung
 Samstag, 27. Oktober 2018
 ab 19 Uhr

- Entenbrust mit Kleß und Würstchen
- Tafelspitz in Meerrettichsoße mit Kleß und Protzbohnen
- Spießbraten mit Semmelknopf und Blausau
- Krustenbraten mit Kleß und Sauerkraut
- Schnitzel „Wiener Art“ mit Pommes und gem. Salat

Schreinerei Krapp

Meisterbetrieb

Markus Krapp
 Obergreuth 23,
 96158 Frensdorf
 Tel.: 09502/921957
 Fax: 09502/490100
 Mobil: 0171/4079802
 www.schreinerei-krapp.de
 @:info@schreinerei-krapp.de



Innenausbau
 Möbel
 Treppen
 Böden
 Küchen
 Türen
 Fenster
 Zäune

Wir bringen Ihre Ideen ins Holz!



Preiswerte Lösungen fürs Energiesparen

Für Sanitär, Heizung, Eigenstrom -
 Neu- und Altbau



Nutzen Sie die staatlichen
Fördermöglichkeiten!
 Wir beraten Sie gern.

Wärmepumpen	1.500 € - 5.500 €
Öl / Gas / Solar	2.000 € - 5.400 €
Pellet / Hackgut	3.500 € - 6.500 €
Stückholz	2.000 € - 5.750 €
Stromspeicher / PV	2.000 € - 6.000 €

Reuss | Wärme- und Energietechnik | Seit 1975
 www.reussenergie.de | TEL 09546 1396

SHK-MONTEURE GESUCHT! Bewirb Dich gleich.
 Wir suchen ab sofort und bezahlen **ÜBER TARIF!**

Handy Computer

Alles rund um das Thema
 Telekommunikation und
 Computertechnik

TC-CENTER

IN STEGAURACH
 Obstleite 5b
 Tel.: 0951-2968373

Wir machen
 Herbstferien
 vom
 01.10.-6.10.2018

PARTNER T

Internet Telefon

www.tcdwgsch.de

XXXLutz

neubert

**RED
SHOPPING WEEK****GARANTIIERT**AUCH AUF VIELE MARKEN
UND IM ONLINE SHOP!**30%****GESCHENKT**AUF PRODUKTE DER ABTEILUNGEN:
 MÖBEL **KÜCHEN**
 MATRATZEN **junges wohnen** XXXLutz**19%****JETZT
NEU!**
AUCH AUF
MARKEN**MwSt. GESCHENKT!**

- | | |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> HAUSHALTS-
WAREN &
ACCESSOIRES | <input checked="" type="checkbox"/> LEUCHTEN |
| <input checked="" type="checkbox"/> HEIMTEXTILIEN | <input checked="" type="checkbox"/> TEPPICHE |
| <input checked="" type="checkbox"/> GARDINEN | <input checked="" type="checkbox"/> BABYMÖBEL,
-BEKLEIDUNG &
-SPIELWAREN |

XXXL BERATERTAGEDER FIRMA
EKORNESNUR BIS
06.10.2018**XXXLutz**
neubert**XXXLutz Hirschaid bei Bamberg** | Industriestraße 5 | 96114 Hirschaid | Tel. (09543) 828-0 |
Öffnungszeiten: Mo.–Mi. 10.00–19.00 Uhr, Do.–Fr. 10.00–20.00 Uhr, Sa. 9.00–19.00 Uhr | hirschaid@xxxlutz.deFür Druckfehler keine Haftung. Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg. Gültig bis 08.10.2018. ILDE40-8-d **XXXLutz MEIN MÖBELHAUS.**

1) Gültig bei Neuaufträgen für Möbel, Küchen und Matratzen, auch in den Abteilungen Junges Wohnen, Sparkauf und Express. Ausgenommen: in dieser Werbung angebotene Ware, bereits reduzierte Ware, „Bestpreis“-/„Bester Preis“-Artikel, Gutscheinkauf, Produkte der Firmen Ambiente by Hülsta, Anrei, Biohort, Bora, CS Schmal, Dieter Knoll, Ekornes, Glatz, Hülsta, Liebherr, Miele, Musterring, now! by hülsta, Rolf Benz, set one by Musterring, Stern, Team7*, Zebra und Valnatura. Keine weiteren Konditionen möglich. Keine Barauszahlung. Basispreis ist Grundlage für alle Abschläge. Gültig bis 08.10.2018. *Nur in einigen ausgesuchten Filialen erhältlich.

2) Gültig bei Neuaufträgen für Haushaltswaren & Accessoires, Heimtextilien, Teppiche, Leuchten, Gardinen, Babymöbel, -bekleidung und -spielwaren. Ausgenommen: in dieser Werbung angebotene Ware, bereits reduzierte Ware, „Bestpreis“-/„Bester Preis“-Artikel, Gutscheinkauf und Bücher. Der Rabatt entspricht dem MwSt.-Anteil des jeweiligen Kaufpreises (Minderung 15,96%). Der geminderte Betrag ist Grundlage für die auf dem Kassensbon ausgewiesene MwSt. (Keine Erstattung der ausgewiesenen MwSt. möglich). Keine weiteren Konditionen möglich. Keine Barauszahlung. Basispreis ist Grundlage für alle Abschläge. Gültig bis 08.10.2018.